

Meeting Industry Report Austria 2025



Herausgeber:
Austrian Convention Bureau &
Österreich Werbung

© Österreich Werbung, Fotograf: Lukas Kucera

mira
meeting industry report austria

Inhaltsverzeichnis

Jahresergebnis 2025

- 5 Keyfacts
- 7 Übersicht
- 8 Österreichische Tagungsindustrie | 2022 - 2025
- 9 Kongresse | 2022 - 2025
- 10 Firmentagungen | 2022 - 2025
- 11 Seminare | 2022 - 2025

Spezialthemen

- 12 Green Meeting
- 15 Fallbeispiele aus den Bundesländern

Kongresse im Detail

- 19 Monatsverteilung
- 24 Themengebiete
- 26 Kongressgröße
- 28 Locations

Firmentagungen im Detail

- 30 Locations
- 32 Monatsverteilung

Seminare im Detail

- 34 Themengebiete
- 35 Locations

Tagungsindustrie in den Bundesländern

- 37 Jahresergebnis | Anzahl
- 39 Jahresergebnis | Teilnehmer:innen
- 40 Jahresergebnis | Nächtigungen
- 42 Anzahl | 2022 - 2025
- 43 Teilnehmer:innen | 2022 - 2025
- 44 Nächtigungen | 2022 - 2025
- 45 Themengebiete
- 46 Veranstaltungen in den Landeshauptstädten
- 46 Teilnehmer:innen in den Landeshauptstädten
- 47 Nächtigungen in den Landeshauptstädten
- 48 Veranstaltungsanteil der Landeshauptstädte am Gesamtbundesländerergebnis
- 49 Nächtigungsanteil der Landeshauptstädte am Gesamtbundesländerergebnis

Sonstiges

- 50 Zusammenfassung
- 51 Branchenausblick
- 52 10 Fakten aus dem Jahr 2025
- 53 Definitionen, Ausgangssituation, Methodik
- 54 Kongresskalender

Liebe Leser:innen,

Die Meeting-Industrie ist ein zentraler Treiber für Wissenstransfer, Innovation und internationale Vernetzung. Sie stärkt den Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort Österreich und schafft Räume für Austausch und Zusammenarbeit, wo neue Ideen entstehen. Der Meeting Industry Report Austria 2025 macht diese Rolle sichtbar und liefert eine fundierte Grundlage für die Weiterentwicklung der Branche.

Die aktuelle Entwicklung zeigt ein klares Bild: Veranstaltungen werden gezielter konzipiert und entfalten eine wachsende Wirkung für Tourismus und Regionen. Im Jahr 2025 nahmen rund 1,9 Millionen Menschen an Kongressen, Firmentagungen und Seminaren in Österreich teil. Dabei generierte die Meeting-Industrie fast 4,3 Millionen Nächtigungen und unterstreicht damit ihre Rolle als stabiler und dynamischer Bestandteil des österreichischen Tourismus. Besonders Kongresse leisten einen wesentlichen Beitrag. Sie bringen internationale Expertise ins Land, fördern Innovation und schaffen nachhaltige Wertschöpfung für ihre Gastgeberregionen.

Österreich profitiert dabei von einer außergewöhnlichen Vielfalt an Veranstaltungsorten. Neben der starken internationalen Position Wiens tragen die Bundesländer maßgeblich zum Erfolg bei. Unterschiedliche Settings eröffnen vielfältige Möglichkeiten für maßgeschneiderte Formate. Fachlicher Austausch, persönliche Begegnung und inspirierende Erlebnisse greifen ineinander. Diese Verbindung aus Lebensgefühl und Professionalität prägt Österreich als Meetingdestination und schafft ein klares Profil im internationalen Wettbewerb.

Gleichzeitig entwickelt sich die Branche weiter. Immer mehr Veranstaltungen werden nach klaren ökologischen und sozialen Kriterien umgesetzt. Diese Entwicklung zeigt, dass die Meeting-Industrie Verantwortung übernimmt und aktiv zur Transformation in Richtung nachhaltigen Tourismus beiträgt.

Der Blick nach vorn macht deutlich, wie wichtig gemeinsame Anstrengungen bleiben. Verlässliche Daten, enge Zusammenarbeit und unterstützende Rahmenbedingungen sind entscheidend, um die positive Entwicklung fortzusetzen. Der „Meeting Industry Report Austria 2025“ bietet dafür eine wichtige Orientierung und stärkt die Sichtbarkeit der Branche.

Unser Dank gilt allen Partner:innen, Convention Bureaus, Locations und Veranstalter:innen, die mit ihrem Engagement und ihren Daten zu diesem Report beigetragen haben. Sie zeigen, welche Bedeutung die Meeting-Industrie für Österreich hat, wie sie Menschen verbindet, Regionen stärkt und Zukunft gestaltet.



Astrid Steharnig-Staudinger
Geschäftsführerin
Österreich Werbung

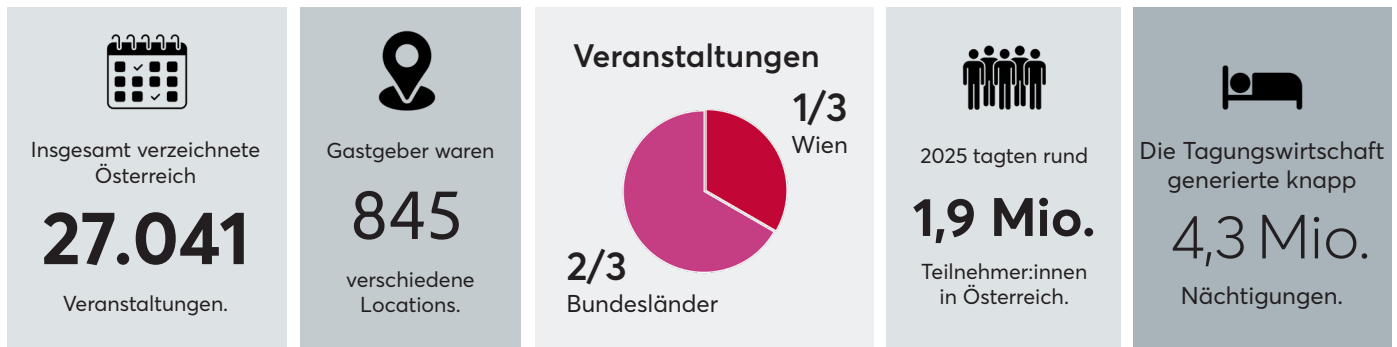


Renate Androsch-Holzer
Präsidentin
Austrian Convention Bureau

Jahresergebnis 2025



Keyfacts 2025



7.835

Kongresse

sind ein- oder mehrtägige Zusammenkünfte zur Vermittlung von aktuellen Fachkenntnissen und der Pflege von geschäftlichen sowie gesellschaftlichen Kontakten (Networking). Dazu zählen wissenschaftliche Konferenzen, Generalversammlungen, Fachtagungen, Foren, Klausuren, Vorstandssitzungen von Verbänden, Symposien und internationale Seminare.

14.472

Firmentagungen

und Incentives sind geschäftlich orientierte Meetings. Die Teilnehmer:innen repräsentieren dasselbe Unternehmen, dieselbe Unternehmensgruppe oder Kunden-/Lieferantenbeziehungen. Beispiele dieser Kategorie sind Schulungen von Mitarbeiter:innen, Produktpräsentationen oder Business Meetings.

4.734

Seminare

wie Workshops, Fortbildungen und Weiterbildungen haben einen intensiven Schulungs- und Fortbildungscharakter. Sie dienen einem Fachpublikum, dessen ständige Anwesenheit erforderlich ist. Seminare weisen weniger Teilnehmer und Teilnehmerinnen sowie eine kürzere Dauer auf.

Themengebiete nach Häufigkeit der Veranstaltungen





© Austrian Convention Bureau | convention-photography.at

Der Meeting Industry Report Austria 2025 verzeichnete 27.041 gemeldete Veranstaltungen: 7.835 Kongresse (29,0%), 14.472 Firmentagungen (53,5%) und 4.734 nationale Seminare (17,5%). In Summe haben rund 1,9 Millionen Personen an fort- und netzwerkbildenden Veranstaltungen in Österreich teilgenommen. Das teilnehmer:innenstärkste Segment stellen Kongresse mit 52,9% dar.

Obwohl Kongresse im Jahr 2025 mit einem Anteil von 29% nur rund ein Drittel aller in Österreich gemeldeten Veranstaltungen ausmachen, generieren sie dennoch etwa die Hälfte der gesamten Teilnehmer:innenzahl sowie 65% aller erhobenen Veranstaltungsnachtigungen.

Im Vergleich der durchschnittlichen Nächtigungsanzahl pro Teilnehmer:in liegen internationale Kongresse mit etwa 5 Nächtigungen erneut deutlich an der Spitze. Es folgen internationale Firmentagungen mit durchschnittlich 3,6 Nächtigungen sowie nationale Kongresse mit etwa 1,1 Nächtigungen pro Teilnehmer:in.

Mit einem Teilnehmer:innendurchschnitt von 128 Personen bleiben Kongresse auch 2025 das größte Veranstaltungsformat. Firmentagungen verzeichnen im Schnitt 51 Teilnehmer:innen und Seminare 33 Teilnehmer:innen pro Veranstaltung.

Nächtigungsanteil der Tagungsindustrie an den touristischen Nächtigungen

Tourismuskongresse	157.291.806*	100%
Kongresse	2.770.705	1,8%
Firmentagungen	1.428.075	0,9%
Seminare	63.764	0,04%
Tagungswirtschaft Gesamt	4.262.545	2,7%

*Quelle: Statistik Austria

Insgesamt wurden mit den gemeldeten Veranstaltungen 4.262.545 Nächtigungen generiert, was einem Anteil von rund 2,7% an den gesamten Tourismuskongressen in Österreich entspricht. 2024 betrug der Anteil 2,4%.

Die Nächtigungen der Tagungsindustrie werden auf Basis der Veranstaltungsdauer und Teilnehmer:innenzahl mit Hilfe von Nächtigungsschlüsseln hochgerechnet. Die entsprechenden Schlüssel sind auf Seite 53 des Berichts zu finden.

Tagungsorte mit erfassten Veranstaltungen 2025 in Österreich

Kongress- & Konferenzhotels	276	33%
Universitäten & Bildungseinrichtungen	102	12%
Kongress-, Messe- & Veranstaltungszentren	110	13%
Palais & Museen	51	6%
Außergewöhnliche Locations & Andere*	306	36%
	845	100%

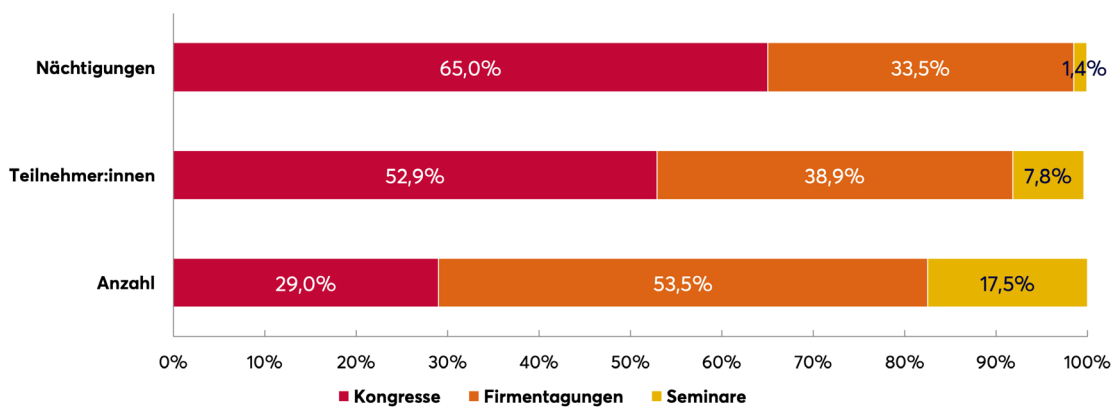
Die Erhebung der Daten erfolgt durch Meldungen der Veranstalter:innen und Locations und durch aktive Recherche des ACBs. Die Ergebnisse hängen daher unter anderem stark von der Meldemoral ab. Eine Veranstaltungsmeldung ist unter www.acb.at möglich. Weitere Informationen dazu finden Sie auf Seite 53.

*Unter Außergewöhnliche & Andere fallen jene Locations, die keiner anderen Kategorie zugeordnet werden können wie beispielsweise Hallen, Kinos, Schiffe, Flughäfen, Krankenhäuser, Restaurants usw.

Jahresergebnis | 2025

	Kongresse		Firmentagungen		Seminare		Gesamt	
Anzahl	7.835	29,0%	14.472	53,5%	4.734	17,5%	27.041	100,0%
national	6.476	82,7%	11.288	78,0%	4.734	100,0%	22.498	83,2%
international	1.359	17,3%	3.184	22,0%			4.543	16,8%
Teilnehmer:innen	1.002.888	52,9%	737.863	38,9%	156.127	7,8%	1.896.878	100,0%
national	565.951	56,4%	465.640	63,1%	156.127	100,0%	1.187.718	62,6%
international	436.937	43,6%	272.223	36,9%			709.160	37,4%
Nächtigungen	2.770.705	65,0%	1.428.075	33,5%	63.764*	1,4%	4.262.544	100,0%
national	596.891	21,5%	443.659	31,1%	63.764	100,0%	1.104.314	25,9%
international	2.173.814	78,5%	984.416	68,9%			3.158.230	74,1%
Ø Teilnehmer:innenzahl		128		51		33		70
national		87		41		33		53
international		322		85				156
Ø Nächtigung/TN		2,76		1,94		0,91		2,35*
national		1,05		0,95		0,91		1,00
international		4,98		3,62				4,45
Ø Dauer		1,94		1,80		1,83		1,85
national		1,73		1,75		1,83		1,76
international		2,95		2,22				2,44

Jahresergebnis 2025



*Die erfassten nationalen Seminare in Wien sind eintägige Veranstaltungen und haben keinen Einfluss auf die Nächtigungszahl. Die durchschnittliche Nächtigungszahl bezogen auf alle Veranstaltungsarten (2,35 Nächte pro Teilnehmer:in) wurde ohne die Seminareilnehmer:innen in Wien berechnet.

Jahresergebnis | Österreichische Tagungsindustrie 2022 - 2025

	2025		2024		2023		2022
Anzahl	27.041	- 1,2%	27.368	+ 4,7%	26.144	+ 25,4%	20.843
national	22.498	- 0,7%	22.654	+ 3,9%	21.806	+ 26,5%	17.244
international	4.543	- 3,6%	4.714	+ 8,7%	4.338	+ 20,5%	3.599
Teilnehmer:innen	1.896.878	+ 3,5%	1.832.591	+ 9,9%	1.667.229	+ 23,1%	1.354.578
national	1.187.718	- 0,4%	1.192.468	+ 10,7%	1.077.342	+ 21,3%	888.529
international	709.160	+ 10,8%	640.123	+ 8,5%	589.887	+ 26,6%	466.049
Nächtigungen	4.262.544	+ 15,4%	3.694.073	+ 18,3%	3.122.008	+ 17,2%	2.663.950
national	1.104.314	+ 6,2%	1.039.723	+ 15,5%	899.850	+ 10,1%	817.478
international	3.158.230	+ 19,0%	2.654.350	+ 19,4%	2.222.158	+ 20,3%	1.846.472
Ø Teilnehmer:innenzahl	70	+ 4,8%	67	+ 5,0%	64	- 1,9%	65
national	53	+ 0,3%	53	+ 6,5%	49	- 4,1%	52
international	156	+ 15,0%	136	- 0,1%	136	+ 5,0%	129
Ø Nächtigung/TN	2,35	+ 8,1%	2,18	+ 7,9%	2,02	- 7,7%	2,19
national	1,00	+ 1,9%	0,98	+ 4,6%	0,94	- 13,4%	1,09
international	4,45	+ 7,4%	4,15	+ 10,1%	3,77	- 4,9%	3,96
Ø Dauer	1,85	- 0,9%	1,87	+ 3,0%	1,81	- 12,2%	2,06
national	1,76	- 0,2%	1,77	+ 3,7%	1,70	- 12,9%	1,96
international	2,44	- 3,3%	2,52	- 2,8%	2,59	- 7,6%	2,81

Die Zahl der erfassten Kongresse, Firmentagungen und Seminare ist im Vergleich zu 2024 leicht rückläufig mit -1,2%. Dafür ergibt sich eine Steigerung der internationalen Gesamtteilnehmer:innenzahl um +10,8%, was sich in einem Zuwachs der Gesamtteilnehmer:innenzahl von +3,5% niederschlägt.

Die Gesamtnächtigungsanzahl ist gegenüber dem Vorjahr um +15,4% gestiegen, wobei die nationalen Nächtigungen um +6,2% und die internationalen um +19% zunehmen.

Die durchschnittliche Teilnehmer:innenzahl pro Veranstaltung ist im Vergleich zu 2024 um +4,8% gestiegen – maßgeblich beeinflusst durch einen Anstieg der durchschnittlichen internationalen Teilnehmer:innenzahlen um +15%.

Im Durchschnitt liegt die Nächtigungsanzahl pro Teilnehmer:in bei 2,35 (+8,1% im Vergleich zu 2024).

Jahresergebnis | Kongresse 2022 - 2025

	2025		2024		2023		2022
Anzahl	7.835	+ 4,3%	7.512	+ 4,4%	7.193	+ 20,0%	5.995
national	6.476	+ 6,1%	6.104	+ 4,7%	5.829	+ 25,6%	4.641
international	1.359	- 3,5%	1.408	+ 3,2%	1.364	+ 0,7%	1.354
Teilnehmer:innen	1.002.888	+ 7,7%	931.449	+ 7,2%	869.007	+ 20,4%	721.576
national	565.951	+ 4,7%	540.316	+ 9,5%	493.509	+ 21,5%	406.106
international	436.937	+ 11,7%	391.133	+ 4,2%	375.498	+ 19,0%	315.470
Nächtigungen	2.770.705	+ 11,0%	2.495.415	+ 15,2%	2.165.261	+ 16,7%	1.856.142
national	596.891	+ 7,1%	557.443	+ 18,5%	470.287	+ 6,4%	441.921
international	2.173.814	+ 12,2%	1.937.972	+ 14,3%	1.694.974	+ 19,9%	1.414.221
Ø Teilnehmer:innenzahl	128	+ 3,2%	124	+ 2,6%	121	+ 0,4%	120
national	87	- 1,3%	89	+ 4,6%	85	- 3,2%	88
international	322	+ 15,7%	278	+ 0,9%	275	+ 18,2%	233
Ø Nächtigung/TN	2,76	+ 3,1%	2,68	+ 7,5%	2,49	- 3,1%	2,57
national	1,05	+ 2,2%	1,03	+ 8,3%	0,95	- 12,4%	1,09
international	4,98	+ 0,4%	4,95	+ 9,8%	4,51	+ 0,7%	4,48
Ø Dauer	1,94	- 0,5%	1,95	+ 2,1%	1,91	- 7,9%	2,08
national	1,73	+ 0,6%	1,72	+ 3,3%	1,67	- 6,9%	1,79
international	2,95	± 0,0%	2,95	- 0,4%	2,96	- 3,1%	3,06

Im Jahr 2025 wurden insgesamt 7.835 Kongresse gemeldet und recherchiert, was einem Anstieg von +4,3% gegenüber dem Jahr 2024 entspricht. Die Teilnehmer:innenzahl steigt um +7,7%. Der Zuwachs verteilt sich auf Teilnehmer:innen nationaler Kongresse mit +4,7% sowie internationaler Kongresse mit +11,7% im Vergleich zum Vorjahr. Die Nächtigungen verzeichnen einen Anstieg von 11%.

Die durchschnittliche Teilnehmer:innenzahl pro Kongress steigt von 124 auf 128 Personen (+3,2%). Ausschlaggebend dafür ist die Zunahme der Teilnehmer:innenzahl auf internationaler Ebene mit +15,7%. Die durchschnittlichen Nächtigungen pro Kongress weisen mit 2,76 einen ähnlichen Wert wie im Vorjahr aus. Auch die Veranstaltungsdauer stagniert bei 1,94 Tagen.

Jahresergebnis | Firmentagungen 2022 - 2025

	2025		2024		2023		2022
Anzahl	14.472	+ 0,8%	14.358	+ 9,7%	13.086	+ 37,7%	9.503
national	11.288	+ 2,1%	11.052	+ 9,3%	10.112	+ 39,3%	7.258
international	3.184	- 3,7%	3.306	+ 11,2%	2.974	+ 32,5%	2.245
Teilnehmer:innen	737.863	+ 7,1%	689.095	+ 16,1%	593.692	+ 35,9%	436.855
national	465.640	+ 5,8%	440.105	+ 16,0%	379.303	+ 32,5%	286.276
international	272.223	+ 9,3%	248.990	+ 16,1%	214.389	+ 42,4%	150.579
Nächtigungen	1.428.075	+ 26,0%	1.133.608	+ 28,1%	884.602	+ 20,3%	735.340
national	443.659	+ 6,3%	417.230	+ 16,7%	357.418	+ 17,9%	303.089
international	984.416	+ 37,4%	716.378	+ 35,9%	527.184	+ 22,0%	432.251
Ø Teilnehmer:innenzahl	51	+ 6,2%	48	+ 5,8%	45	- 1,3%	46
national	41	+ 3,6%	40	+ 6,2%	38	- 4,9%	39
international	85	+ 13,5%	75	+ 4,5%	72	+ 7,5%	67
Ø Nächtigung/TN	1,94	+ 17,6%	1,65	+ 10,4%	1,49	- 11,5%	1,68
national	0,95	± 0,0%	0,95	+ 0,6%	0,94	- 11,0%	1,06
international	3,62	+ 25,7%	2,88	+ 17,0%	2,46	- 14,3%	2,87
Ø Dauer	1,80	- 3,2%	1,86	+ 5,2%	1,77	- 12,1%	2,01
national	1,75	- 2,6%	1,80	+ 6,9%	1,68	- 13,0%	1,94
international	2,22	- 5,1%	2,34	- 3,6%	2,42	- 8,7%	2,66

2025 wurden 14.472 Firmentagungen erfasst, was einen leichten Anstieg von +0,8% im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Die Teilnehmer:innenzahlen nationaler und internationaler Firmentagungen sind um +7,1% gestiegen.

Die durchschnittliche Teilnehmer:innenanzahl pro Firmentagung liegt bei 51 Personen, was einem Zuwachs von +6,2% entspricht. Die Nächtigungen verzeichnen einen Zuwachs von +26%, aufgeteilt auf nationale Firmentagungen mit +6,3% und internationale Firmentagungen mit +37,4%.

Jahresergebnis | Seminare 2022 - 2025

	2025		2024		2023		2022
Anzahl	4.734	- 13,9%	5.498	- 6,3%	5.865	+ 9,7%	5.345
Teilnehmer:innen	156.127	- 26,4%	212.047	+ 3,7%	204.530	+ 4,3%	196.147
Nächtigungen*	63.764	- 2,0%	65.050	- 9,8%	72.145	- 0,4%	72.468
Ø Teilnehmer:innenzahl	33	- 14,5%	39	+ 10,6%	35	- 5,0%	37
Ø Nächtigung/TN*	0,91	+ 6,5%	0,85	- 0,7%	0,86	- 29,0%	1,21
Ø Dauer	1,83	+ 4,4%	1,76	- 1,1%	1,78	- 16,7%	2,13

Im Jahr 2025 wurden 4.734 Seminare gemeldet, was einem Rückgang von -13,9% entspricht. Auch die Nächtigungsanzahl ist rückläufig und verzeichnet -2% im Vergleich zum Vorjahr.

2025 stieg die durchschnittliche Nächtigungsanzahl pro Teilnehmer:in um +6,5%. Die durchschnittliche Teilnehmer:innenanzahl pro Seminar sank jedoch um -14,5%.

*exklusive Wien

Green Meeting



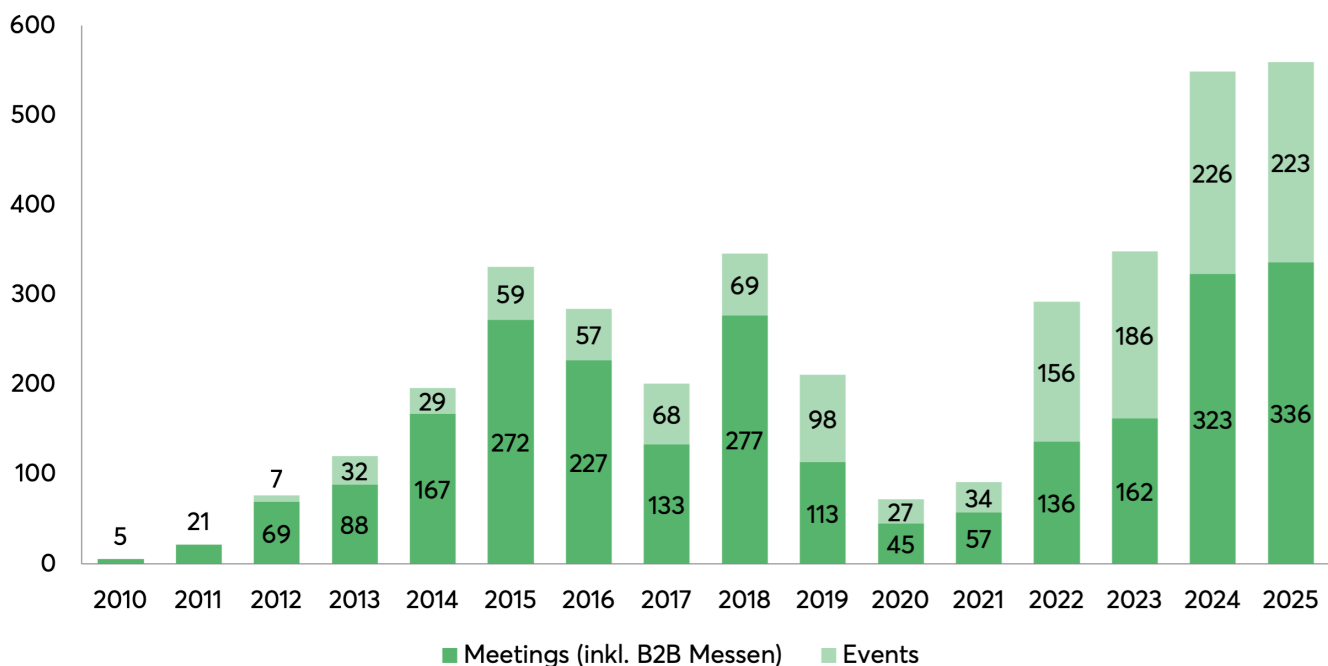
Immer mehr Menschen sind im Privatbereich sensibilisiert für einen verantwortungsvollen Umgang mit der Natur, haben aber als Tagungsgäste selten Einfluss auf den Umgang mit Ressourcen vor Ort.

Als Dachverband der österreichischen Tagungsindustrie nahm sich das Austrian Convention Bureau gemeinsam mit dem Lebensministerium im Jahr 2008 der Aufgabe an, eine Zertifizierung zu schaffen, die Kongress- und Tagungsveranstalter in die Pflicht nimmt. Mit dem Umweltzeichen Green Meetings wurde ein flexibles Werkzeug für nachhaltige Veranstaltungen entwickelt. Der Fokus liegt nicht auf einem Betrieb, sondern auf der Veranstaltung, die zertifiziert wird. Es werden sowohl an das organisierende Unternehmen selbst als auch an alle Aspekte der Veranstaltung Umweltauforderungen und Anforderungen im sozialen Bereich gestellt.

»Green Meetings« zeichnen sich durch erhöhte Energieeffizienz, Abfallvermeidung und umweltschonende An- und Abreise der Teilnehmenden aus. Zentrale Aspekte sind die regionale Wertschöpfung und soziale Verantwortung. Die Veranstaltung erhält damit ein positives Image bei der Bevölkerung, den Gästen und den Sponsoren. Die öffentliche und mediale Aufmerksamkeit kann zur Kommunikation von Nachhaltigkeitsaspekten genutzt werden.

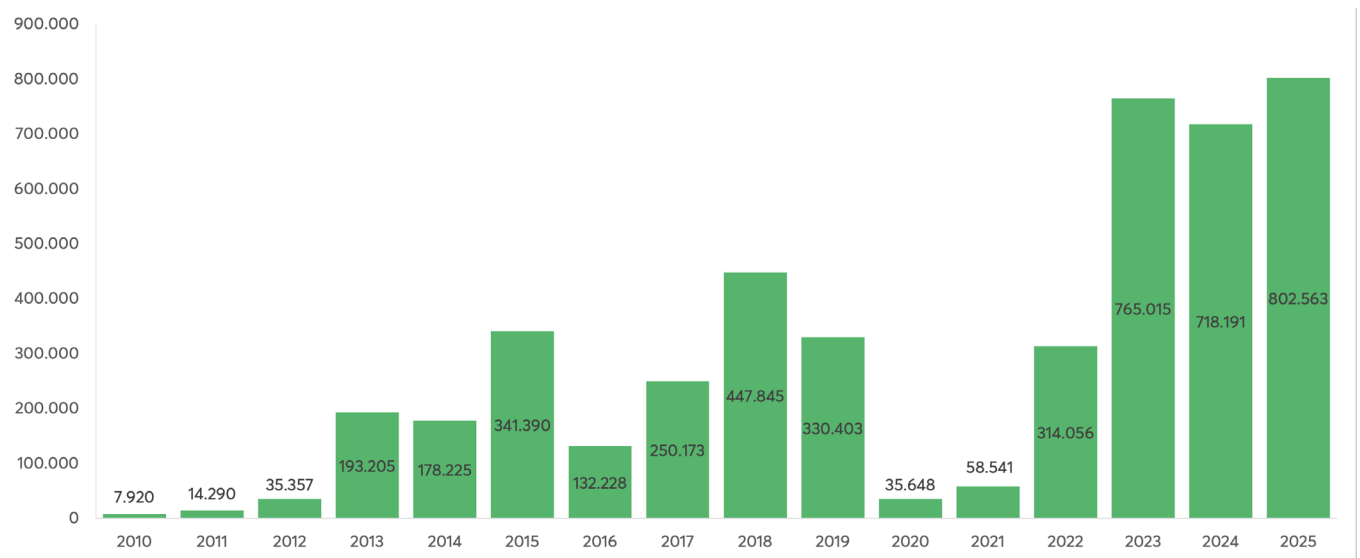
Österreich nimmt mit diesem Gütesiegel eine Vorreiterrolle in Europa ein. Die gute Infrastruktur in allen Bereichen der Ver- und Entsorgung, ein gut ausgebautes öffentliches Verkehrsnetz und eine sehr gute Versorgung mit regionalen, saisonalen und biologischen Lebensmitteln sind wichtige Bausteine, um ein Green Meeting sinnvoll umsetzen zu können (Quelle: www.umweltzeichen.at).

Anzahl der Green Meetings & Events | Zeitreihenvergleich 2010 - 2025



Quelle: Österreichisches Umweltzeichen, 2026

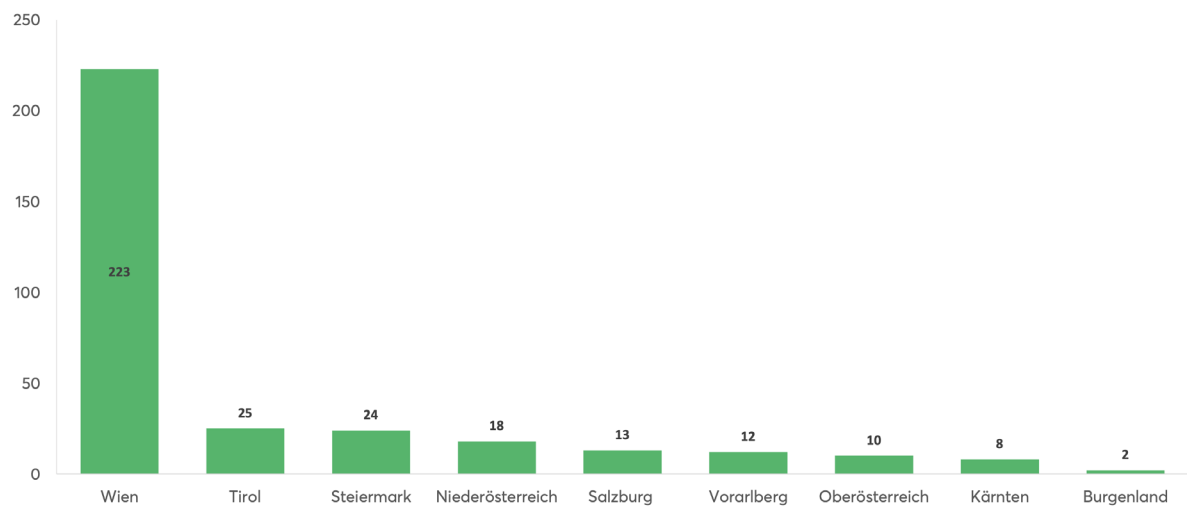
Teilnehmer:innen der Green Meetings & Events | Zeitreihenvergleich 2010 - 2025



Quelle: Österreichisches Umweltzeichen, 2026

Im Jahr 2025 wurden österreichweit 336 zertifizierte Green Meetings und 223 zertifizierte Green Events mit insgesamt 802.563 Teilnehmer:innen verzeichnet, wovon 120.778 (15%) auf den Kongress- und Tagungsbereich fallen. Seit Einführung der Richtlinie wurden bereits 2.431 zertifizierte Green Meetings und 1.271 zertifizierte Green Events abgehalten, an denen insgesamt über 4,4 Millionen Personen teilnahmen.

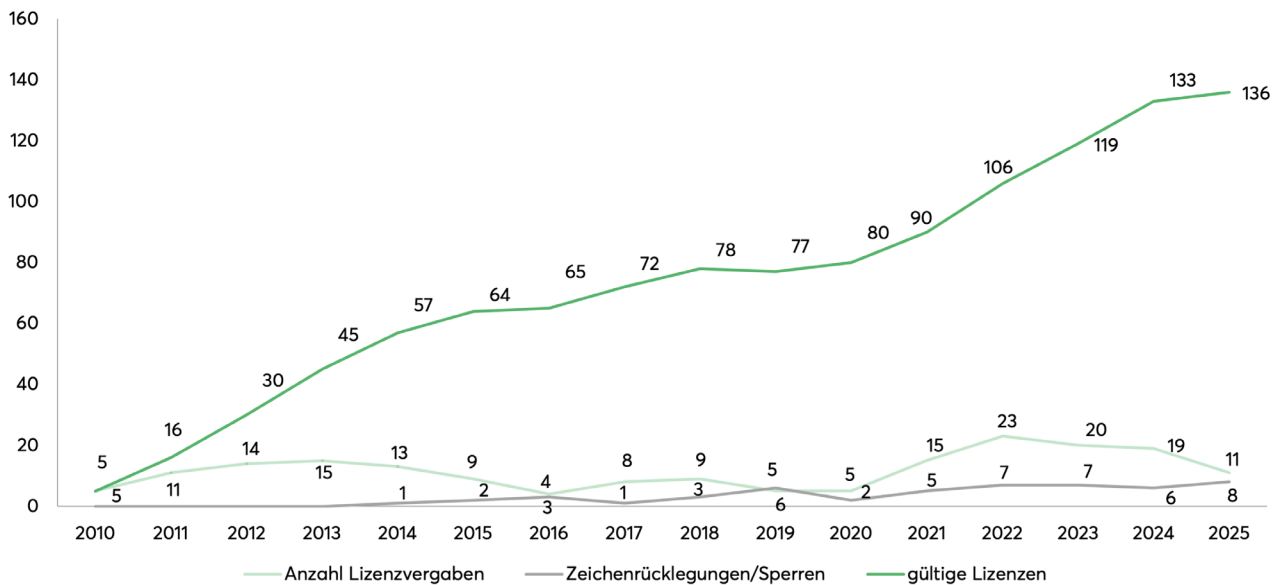
Verteilung der Green Meetings auf die Bundesländer | 2025



Quelle: Österreichisches Umweltzeichen, 2026

Im Jahr 2025 wurden in allen Bundesländern zertifizierte Green Meetings inkl. B2B-Messen veranstaltet. Davon haben 223 Veranstaltungen (66,57%) in Wien stattgefunden, gefolgt von Tirol (25) und der Steiermark (24).

Lizenznehmer:innen UZ 62 | Zeitreihenvergleich 2010 - 2025



Quelle: Österreichisches Umweltzeichen, 2026

Lizenznehmer:innen sind Unternehmen, wie z.B. PCOs, Convention Bureaus & Kongresszentren, die ihre eigenen und andere Veranstaltungen nach den UZ62 Richtlinien zertifizieren dürfen. Ende 2025 verzeichnete das österreichische Umweltzeichen 136 Lizenznehmer:innen, dies entspricht einem Zuwachs von +2,3% im Vergleich zum Vorjahr.

Größte Green Meetings nach Teilnehmer:innen pro Tag | 2025

Name der Veranstaltung	Art der Veranstaltung	TN Gesamt	Dauer in Tagen	TN/Tag	Bundesland
European Congress of Radiology 2025	Wissenschaftliche Konferenz	19.500	5	3.900	Wien
EuroPerio11 Vienna 2025	Wissenschaftliche Konferenz	10.000	4	2.500	Wien
EHRA Congress 2025	Wissenschaftliche Konferenz	7.000	4	2.333	Wien
62nd ERA Congress 2025	Wissenschaftliche Konferenz	9.000	4	2.250	Wien
Raiffeisenlandesbank OÖ Verbund Marktimpulse	Tagung	1.400	1	1.400	Oberösterreich

Quelle: Österreichisches Umweltzeichen, 2026



Fallbeispiele aus den Bundesländern



Auf den folgenden Seiten werden Fallbeispiele aus den drei Eventkategorien Kongress/Tagung, Firmentagung sowie Seminar aufgezeigt. Dies soll einen Ausschnitt über die Vielfalt in der Ausgestaltung von fort- und netzwerkbildenden Veranstaltungen in Österreich geben. Die ausgewählten Veranstaltungen wurden von den zuständigen Convention Bureaux übermittelt.

Wien: 12th European Space Agency Living Planet Symposium - ESA LPS 2025

Im Juni 2025 wurde Wien zum internationalen Zentrum der Erdbeobachtung: Das ESA Living Planet Symposium 2025 fand vom 23. bis 27. Juni im Austria Center Vienna statt – und damit erstmals in Europa bzw. einer europäischen Hauptstadt. Teilnehmer:innen aus 119 Ländern kamen zusammen, um über die Nutzung weltraumgestützter Daten für Klimaschutz, nachhaltige Entwicklung und den Umgang mit globalen Herausforderungen zu diskutieren.

Unter dem Motto „From Observation to Climate Action and Sustainability for Earth“ stand klar im Fokus, wie Erdbeobachtung konkret zum Umweltschutz und zu nachhaltigen Lösungen beitragen kann – etwa bei Klimawandel, Naturgefahren oder Stadtentwicklung. Damit wurde Wien für eine Woche zum Hotspot für internationale Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft, Politik und Wirtschaft.

Ein besonderes Zeichen im Sinne der Nachhaltigkeit setzte die Veranstaltung auch in der Umsetzung und wurde nach den Richtlinien des österreichischen Umweltzeichens zertifiziert. Die Teilnehmer:innen wurden aktiv eingebunden, um die Umweltbelastung gemeinsam zu minimieren und neue Standards für nachhaltige Veranstaltungen zu etablieren.

Gleichzeitig wurde Inklusion großgeschrieben: Ein klarer Verhaltenskodex, barrierefreie Angebote, Live-Untertitelungen von Vorträgen, Gebets-, Meditations- und Stillräume sowie kostenfreie Kinderbetreuung sorgten dafür, dass möglichst viele Menschen, unabhängig von Herkunft, Identität oder Lebenssituation, gleichberechtigt teilnehmen konnten.

Parallel dazu öffnete sich das Thema Raumfahrt auch für die breite Öffentlichkeit: Beim Festival „Space in the City“ am Karlsplatz wurde Wissenschaft interaktiv erlebbar – und zeigte, wie eng Innovation, Gesellschaft und Nachhaltigkeit miteinander verbunden sind.



Veranstaltungsart

Kongress

Veranstaltungsort

Austria Center Vienna

Veranstalter

European Space Agency

Zielgruppe

Entscheidungsträger:innen aus Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Raumfahrt

Teilnehmer:innen vor Ort

6.000

Salzburg: Mercedes-Benz Global Training Experience

Zehn Wochen, 14.000 Teilnehmer:innen und ein klares Ziel: Lernen erlebbar machen. Mit der Global Training Experience verwandelte Mercedes-Benz 2025 Salzburg in einen internationalen Treffpunkt für Wissen, Innovation und Austausch.

Im Mittelpunkt stand die umfassende Qualifizierung der Teilnehmenden. An insgesamt 32 Trainingsstationen – darunter strukturierte Trainingssessions, Fachvorträge und interaktive Workshops – vertieften sie ihr Wissen zu aktuellen Fahrzeugmodellen, Antriebstechnologien, Assistenzsystemen und digitalen Services. Aus komplexen technischen Details wurden praxisnahe Inhalte, die direkt auf Beratungssituationen im Alltag zugeschnitten waren.

Ein ebenso wichtiger Baustein war das unmittelbare Produkterlebnis. Nach theoretischen Einheiten ging es direkt „ins Fahrzeug“: Auf verschiedenen Routen durch und rund um Salzburg konnten die Teilnehmenden nicht nur die Landschaft genießen, sondern vor allem die Vielfalt der exklusiven Modelle erleben. So verschmolzen Information und Emotion – aus Produktwissen wurde persönliche Erfahrung.

Die Stadt erwies sich dabei als toller Gastgeber mit einer zentralen Lage, einer hohen Dichte an Qualitätshotels und einer professionellen Infrastruktur für Großveranstaltungen. Besonders das *Zentrum für Visionen* und der *amadeus terminal 2* boten günstige Rahmenbedingungen: großzügige Flächen für Training und Inszenierung, modernste Technik und flexible Raumkonzepte, die auf die dynamischen Anforderungen der Veranstaltung abgestimmt waren. Zahlreiche lokale Hotels, Caterer und Dienstleister waren in die Umsetzung eingebunden – ein logistischer Kraftakt, der von der Unterbringung tausender Gäste bis zur kulinarischen Versorgung reichte. Entscheidend für die erfolgreiche Umsetzung war dabei die enge Kooperation zwischen der Agentur *inspiria event service* und Mercedes-Benz, die das Gesamtprojekt ermöglicht hat.

Die breite regionale Einbindung stärkte die Wirtschaft nachhaltig und verdeutlichte, wie eng internationale Großveranstaltungen und lokale Wertschöpfung ineinandergreifen können. Gleichzeitig bot Salzburgs besondere Mischung aus historischer Kulisse und moderner Eventarchitektur während Pausen, Networking-Sessions und abendlichen Get-togethers einen inspirierenden Rahmen für globalen Austausch und Begegnungen.



Veranstaltungsart

Firmentagung

Zielgruppe

Mitarbeiter:innen

Veranstaltungsort

Salzburg

Teilnehmer:innen vor Ort

14.000

Veranstalter

inspiria event service,
Mercedes-Benz

Oberösterreich: Let's get visible | Female Empowerment

Mit „Let's get visible“ wurde das Brucknerhaus Linz im November 2025 zum Treffpunkt eines der größten Female-Empowerment-Events Österreichs. Unter der Leitung von Carolin Anne Schiebel erreichte die Veranstaltung mit beeindruckenden 1.200 Teilnehmer:innen (wobei ausdrücklich auch Männer eingeladen wurden) einen neuen Meilenstein und übertraf damit das ursprünglich gesetzte Ziel von 1.000 Personen deutlich.

Was im Jahr 2022 mit rund 100 Teilnehmer:innen begann, entwickelte sich innerhalb von nur drei Jahren zu einem groß angelegten Netzwerk-Event mit nationaler Strahlkraft. Unternehmer:innen aus unterschiedlichsten Branchen kamen zusammen, um sich zu vernetzen, voneinander zu lernen und gemeinsam sichtbar zu werden.

Das stilvolle Ambiente des Brucknerhauses bot den perfekten Rahmen für inspirierende Keynotes, spannende Podiumsdiskussionen und praxisnahe Impulse rund um Unternehmer:innentum, persönliche Weiterentwicklung und Sichtbarkeit im Business-Alltag. Zwischen den Programmpunkten nutzten die Teilnehmer:innen die großzügigen Foyerbereiche für intensiven Austausch und knüpften neue Kontakte.

„Let's get visible“ überzeugte nicht nur durch seine inhaltliche Qualität, sondern auch durch eine mitreißende Atmosphäre, die Motivation und Gemeinschaftsgefühl in den Mittelpunkt stellte. Das Event setzte ein starkes Zeichen für Female Empowerment und zeigte eindrucksvoll, welches Potenzial in gelebtem Networking steckt.



Veranstaltungsart

Seminar

Veranstaltungsort

Brucknerhaus Linz

Veranstalter

Unternehmerinnen
Netzwerk –
Carolin Anne Schiebel

Zielgruppe

Unternehmer:innen
diverser Branchen

Teilnehmer:innen vor Ort

1.200

Kongresse 2025 im Detail





Monatsverteilung | nationale und internationale Kongresse

	Anzahl		Teilnehmer:innen		Anzahl		Teilnehmer:innen
Jänner	544	6,9%	54.822	Juli	276	3,5%	51.252
national	465	85,5%	37.388	national	185	67,0%	15.941
international	79	14,5%	17.434	international	91	33,0%	35.311
Februar	494	6,3%	67.094	August	141	1,8%	34.211
national	414	83,8%	34.016	national	94	66,7%	11.977
international	80	16,2%	33.078	international	47	33,3%	22.234
März	780	10,0%	87.498	September	934	11,9%	128.689
national	680	87,2%	57.452	national	762	81,6%	67.114
international	100	12,8%	30.046	international	172	18,4%	61.575
April	722	9,2%	116.308	Oktober	937	12,0%	115.302
national	587	81,3%	46.921	national	792	84,5%	82.521
international	135	18,7%	69.387	international	145	15,5%	32.781
Mai	897	11,4%	119.428	November	977	12,5%	99.978
national	732	81,6%	69.017	national	830	85,0%	72.013
international	165	18,4%	50.411	international	147	15,0%	27.965
Juni	783	10%	92.943	Dezember	350	4,5%	35.363
national	640	81,7%	49.218	national	295	84,3%	22.373
international	143	18,3%	43.725	international	55	15,7%	12.990

Monatsverteilung | Kongresse | Ranking nach Anzahl und Teilnehmer:innen

		Anzahl		Teilnehmer:innen
1	November	977	September	128.689
2	Oktober	937	Mai	119.428
3	September	934	April	116.308
4	Mai	897	Oktober	115.302
5	Juni	783	November	99.978
6	März	780	Juni	92.943
7	April	722	März	87.498
8	Jänner	544	Februar	67.094
9	Februar	494	Jänner	54.822
10	Dezember	350	Juli	51.252
11	Juli	276	Dezember	35.363
12	August	141	August	34.211

Im Jahr 2025 stellt der November mit 977 Kongressen den veranstaltungsstärksten Monat im Kongressbereich dar, gefolgt von Oktober mit 937, September mit 934 und Mai mit 897 Veranstaltungen.

Bezogen auf die Teilnehmer:innenzahl liegt der September an erster Stelle, vor Mai mit 119.428, April mit 116.308 und Oktober mit 115.302 Teilnehmer:innen.

Bei der Anzahl nationaler Kongresse führt der November (830) vor Oktober (792) und September (762). Bei der nationalen Teilnehmer:innenzahl belegt der Oktober mit 82.521 Personen den ersten Platz, gefolgt von November (72.013) und Mai (69.017).

Im internationalen Kongresssegment zeigt sich der September mit 172 Veranstaltungen besonders stark, gefolgt von Mai (165) und November (147). Betrachtet man die internationalen Teilnehmer:innenzahlen, führen April mit 69.387, September mit 61.575 sowie Mai mit 50.411 Personen die Statistik an.

Die kongressschwächsten Monate des Jahres – sowohl hinsichtlich Anzahl als auch Teilnehmer:innen – sind die Sommermonate Juli und August sowie die Wintermonate Dezember, Jänner und Februar.

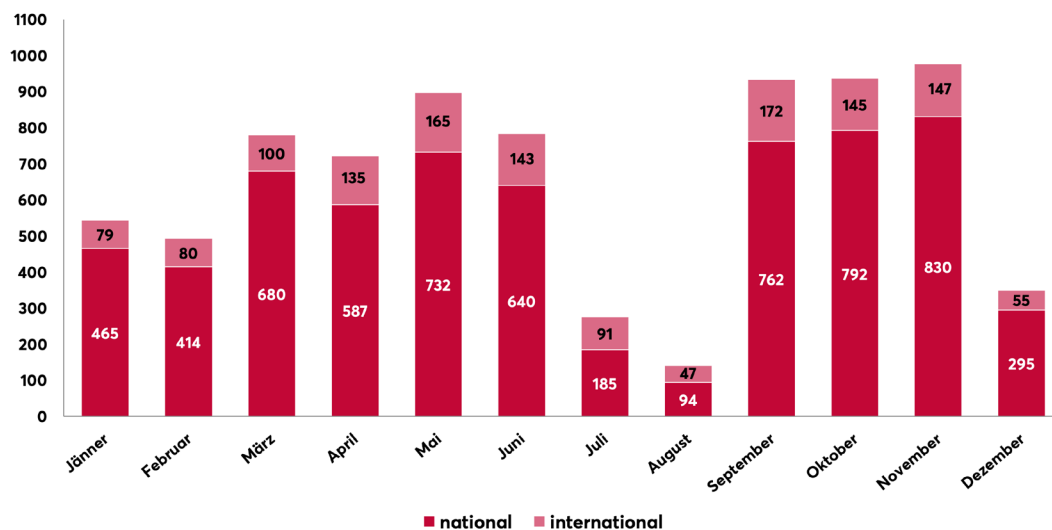
Top 5 Monate | nationale Kongresse

		Anzahl		Teilnehmer:innen
1	November	830	Oktober	82.521
2	Oktober	792	November	72.013
3	September	762	Mai	69.017
4	Mai	732	September	67.114
5	März	680	März	57.452

Top 5 Monate | internationale Kongresse

		Anzahl		Teilnehmer:innen
1	September	172	April	69.387
2	Mai	165	September	61.575
3	November	147	Mai	50.411
4	Oktober	145	Juni	43.725
5	Juni	143	Juli	35.311

Anzahl je Monat



Top 3 Monate nach Anzahl | Kongresse 2022 - 2025

		2025		2024		2023		2022
1	Nov	977	Okt	979	Nov	997	Sept	879
2	Okt	937	Nov	970	Okt	913	Mai	848
3	Sept	934	Sept	881	Sept	853	Okt	836

Mit 977 Veranstaltungen liegt der November auf dem ersten Platz, gefolgt von Oktober mit 937 und September mit 934 Veranstaltungen im Jahr 2025. Rund 36% des Kongressgeschäfts fallen 2025 auf den Herbst (September bis Novem-

ber) und 31% auf das 2. Quartal (April bis Juni). Insgesamt wurden mehr als 2/3 aller Kongresse in Österreich in diesen sechs Monaten abgehalten.

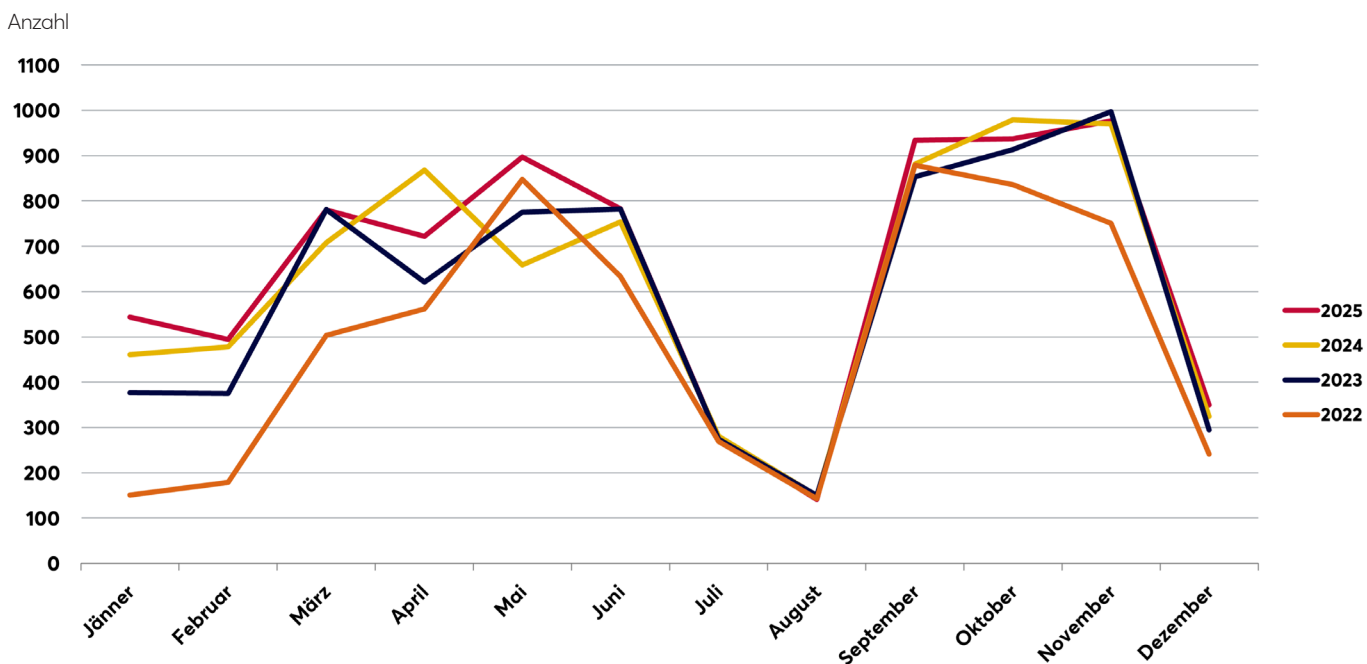
Monatsverteilung | Kongresse | Anzahl im Zeitreihenvergleich 2022 - 2025

	2025		2024		2023		2022
Jänner	544	+ 18,0%	461	+ 22,3%	377	+ 149,7%	151
Februar	494	+ 3,3%	478	+ 27,5%	375	+ 109,5%	179
März	780	+ 10,2%	708	- 9,3%	781	+ 55,3%	503
April	722	- 16,8%	868	+ 39,8%	621	+ 10,5%	562
Mai	897	+ 36,1%	659	- 15,0%	775	- 8,6%	848
Juni	783	+ 3,8%	754	- 3,6%	782	+ 23,5%	633
Juli	276	- 1,8%	281	+ 2,6%	274	+ 1,9%	269
August	141	- 5,4%	149	- 0,7%	150	+ 4,9%	143
September	934	+ 6,0%	881	+ 3,3%	853	- 3,0%	879
Oktober	937	- 4,3%	979	+ 7,2%	913	+ 9,2%	836
November	977	+ 0,7%	970	- 2,7%	997	+ 32,8%	751
Dezember	350	+ 8,0%	324	+ 9,8%	295	+ 22,4%	241

2025 werden über das ganze Jahr verteilt in beinahe allen Monaten Zuwächse hinsichtlich Kongresse verzeichnet. Besonders stark ist die Zunahme im ersten Halbjahr, ausgenommen vom April, welcher eine Abnahme von 16,8% verzeichnet.

In den Monaten Jänner (+18,0%), März (+10,2%) und Mai (+36,1%) können 2025 die größten Zuwächse verzeichnet werden, gefolgt von Dezember (+8,0%), September (+6,0%), Juni (+3,8%), Februar (+3,3%) und November (+0,7%). Neben April (-16,8%) wurden außerdem im Juli (-1,8%), August (-5,4%), und Oktober (-4,3%) die Zahlen vom Vorjahr nicht erreicht.

Monatsverteilung | Kongresse | Anzahl im Zeitreihenvergleich 2022 - 2025



Top 3 Monate nach Teilnehmer:innen | Kongresse 2022 - 2025

		2025		2024		2023		2022
1	Sept	128.689	Sept	134.367	Sept	139.884	Okt	117.133
2	Mai	119.428	Okt	133.936	Mai	107.547	Sept	112.566
3	Apr	116.308	Nov	108.200	Nov	106.386	Mai	102.569

Der September schafft es 2025 auf Platz 1 der teilnehmer:innenstärksten Monate mit 128.689 Teilnehmer:innen.

Den 2. Platz belegt der Mai mit 119.428 Teilnehmer:innen, gefolgt von April mit 116.308 Teilnehmer:innen auf dem 3. Platz.

Monatsverteilung | Kongresse | Teilnehmer:innen im Zeitreihenvergleich 2022 - 2025

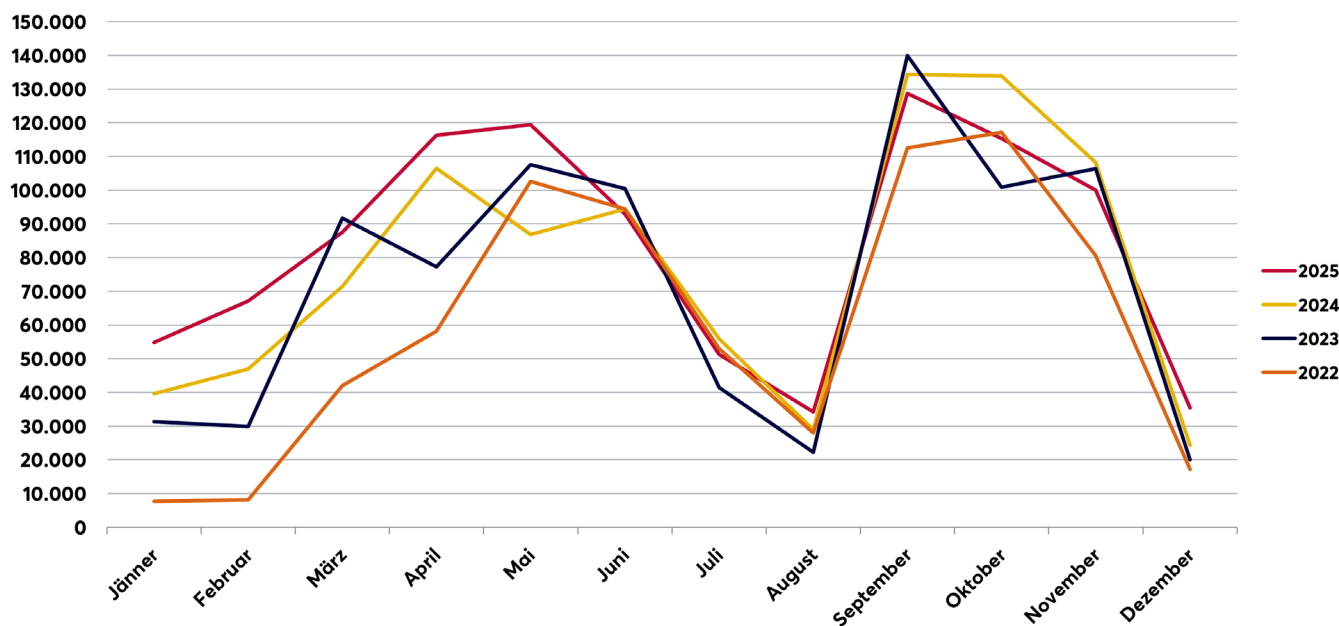
	2025		2024		2023		2022
Jänner	54.822	+ 38,3%	39.641	+ 26,5%	31.337	+ 304,7%	7.743
Februar	67.094	+ 43,0%	46.929	+ 57,1%	29.871	+ 265,6%	8.170
März	87.498	+ 22,4%	71.484	- 22,0%	91.681	+ 118,1%	42.037
April	116.308	+ 9,2%	106.539	+ 37,9%	77.258	+ 32,9%	58.135
Mai	119.428	+ 37,6%	86.816	- 19,3%	107.547	+ 4,9%	102.569
Juni	92.943	- 1,5%	w94.393	- 6,1%	100.481	+ 6,5%	94.376
Juli	51.252	- 8,4%	55.929	+ 34,9%	41.452	- 21,8%	53.022
August	34.211	+ 18,3%	28.909	+ 30,0%	22.246	- 20,5%	27.993
September	128.689	- 4,2%	134.367	- 3,9%	139.884	+ 24,3%	112.566
Oktober	115.302	- 13,9%	133.936	+ 32,8%	100.839	- 13,9%	117.133
November	99.978	- 7,6%	108.200	+ 1,7%	106.386	+ 32,0%	80.601
Dezember	35.363	+ 45,5%	24.306	+ 21,4%	20.025	+ 16,2%	17.231

Die Monate mit den höchsten Zuwächsen sind Dezember (+45,5%), Februar (+43,0%), Jänner (+38,3%) sowie Mai (+37,6%). Weitere Zuwächse wurden im März (+22,4%), August (+18,3%) und April (+9,2%) dokumentiert.

Insgesamt zeigen sich demnach besonders in den Winter- und Frühlingsmonaten deutliche Steigerungen, während die Zahlen im Oktober (-13,9%), Juli (-8,4%), November (-7,6%), September (-4,2%) und Juni (-1,5%) rückläufig sind.

Monatsverteilung | Kongresse | Teilnehmer:innen im Zeitreihenvergleich 2022 - 2025

Teilnehmer:innen



Themengebiete | nationale und internationale Kongresse

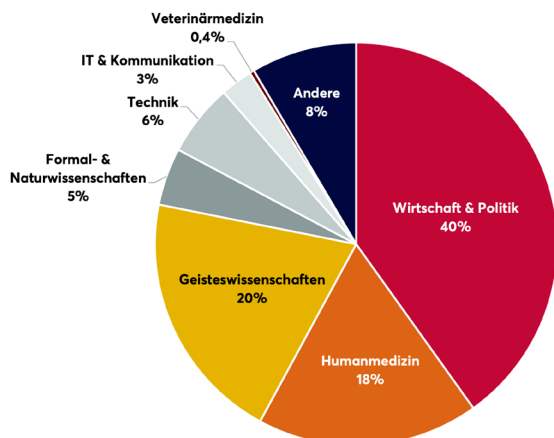
	Anzahl		Teilnehmer:innen		Anzahl		Teilnehmer:innen	
Wirtschaft & Politik	3.143	40,1%	280.298		Technik	455	5,8%	77.828
national	2.840	90,4%	220.118		national	345	75,8%	36.991
international	303	9,6%	60.180		international	110	24,2%	40.837
Humanmedizin	1.395	17,8%	310.431		IT & Kommunikation	202	2,6%	46.205
national	1.138	81,6%	132.452		national	129	63,9%	20.907
international	257	18,4%	177.979		international	73	36,1%	25.298
Geisteswissenschaften	1.585	20,2%	149.310		Veterinärmedizin	29	0,4%	4.959
national	1.321	83,3%	96.417		national	19	65,5%	2.636
international	264	16,7%	52.893		international	10	34,5%	2.323
Formal- & Naturwissenschaften	361	4,6%	62.546		Andere	665	8,5%	71.311
national	239	66,2%	21.986		national	445	66,9%	34.444
international	122	33,8%	40.560		international	220	33,1%	36.867

Mit 40,1% aller Kongresse ist wie in den Vorjahren das Themengebiet Wirtschaft & Politik an 1. Stelle vertreten. Auf dem 2. Platz reiht sich Geisteswissenschaften (20,2%), gefolgt von Humanmedizin (17,8%) und andere Themengebiete (8,5%).

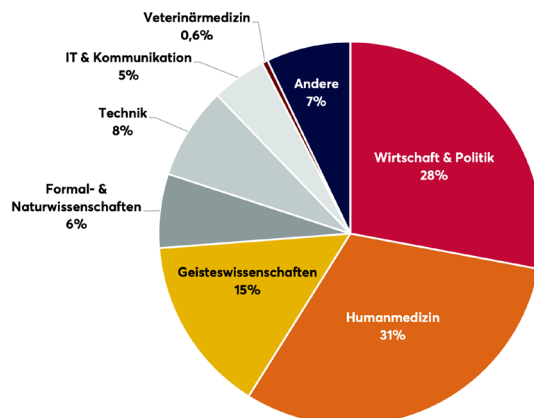
Besonders viele Teilnehmer:innen verzeichnen 2025 Kongresse in den Fachbereichen Humanmedizin (310.431) und Wirtschaft & Politik (280.298). Bei allen Themengebieten überwiegen die nationalen Kongresse.

Themengebiete | Kongresse | Ranking nach Anzahl

Anzahl | Prozentueller Anteil



Teilnehmer:innen | Prozentueller Anteil



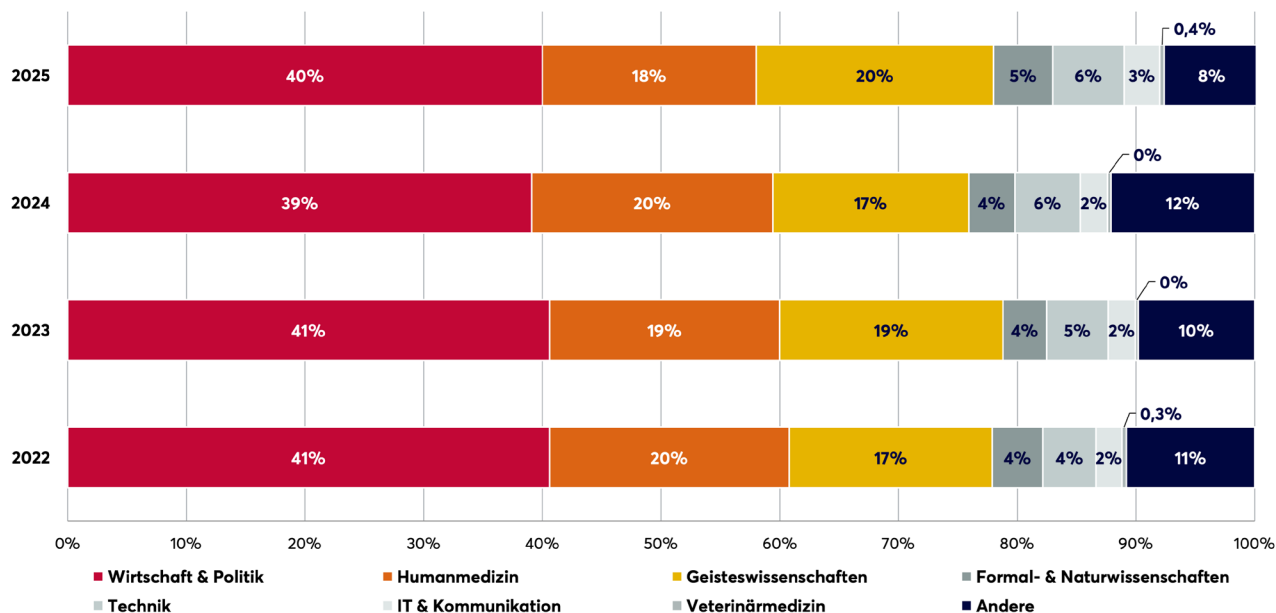
Themengebiete | Kongresse | Zeitreihenvergleich 2022 - 2025

	2025		2024		2023		2022
Wirtschaft & Politik	3.143	+ 7,0%	2.938	+ 0,6%	2.920	+ 19,6%	2.442
Humanmedizin	1.395	- 8,5%	1.525	+ 9,4%	1.394	+ 14,8%	1.214
Geisteswissenschaften	1.585	+ 27,6%	1.242	- 8,3%	1.354	+ 31,6%	1.029
Formal- & Naturwissenschaften	361	+ 24,1%	291	+ 9,8%	265	+ 3,1%	257
Technik	455	+ 9,6%	415	+ 11,9%	371	+ 37,9%	269
IT & Kommunikation	202	+ 18,8%	170	+ 1,8%	167	+ 26,5%	132
Veterinärmedizin	29	+ 45,0%	20	+ 17,6%	17	- 19,0%	21
Andere	665	- 27,0%	911	+ 29,2%	705	+ 11,7%	631

Im Jahr 2025 kann bei allen Themengebieten, ausgenommen Humanmedizin und Andere, ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahr festgestellt werden.

In den Themengebieten Veterinärmedizin (+45%), Geisteswissenschaften (+27,6%) und Formal- & Naturwissenschaften (+24,1%) ist der größte Zuwachs zu erkennen.

Themengebiete | Kongresse | Zeitreihenvergleich 2022 - 2025



Kongressgröße | Kongresse nach Anzahl

TN-Segment	Anzahl		Teilnehmer:innen	
10 - 100	6.056	77,3%	206.753	20,6%
national	5.317	87,8%	170.754	82,6%
international	739	12,2%	35.999	17,4%
101 - 500	1.508	19,2%	339.909	33,9%
national	1.021	67,7%	228.700	67,3%
international	487	32,3%	111.209	32,7%
501 - 1.000	157	2,0%	117.624	11,7%
national	89	56,7%	66.820	56,8%
international	68	43,3%	50.804	43,2%
1.001 - 2.000	66	0,8%	92.630	9,2%
national	30	45,5%	44.251	47,8%
international	36	54,5%	48.379	52,2%
> 2.000	48	0,6%	245.972	24,5%
national	19	39,6%	55.426	22,5%
international	29	60,4%	190.546	77,5%
Gesamt	7.835	100%	1.002.888	100%

Kongressgröße | Anzahl im Zeitreihenvergleich 2022 - 2025

TN-Segment	2025		2024		2023		2022
10 - 100	6.056	+ 4,7%	5.784	+ 5,3%	5.492	+ 20,5%	4.557
101 - 500	1.508	+ 1,1%	1.492	- 1,5%	1.514	+ 22,7%	1.234
501 - 1.000	157	+ 4,0%	151	+ 32,5%	114	- 15,6%	135
1.001 - 2.000	66	+ 24,5%	53	+ 35,9%	39	+ 8,3%	36
> 2.000	48	+ 50,0%	32	- 5,9%	34	+ 3,0%	33

Locations | Kongresse | Vergleich Anzahl und Teilnehmer:innen 2025

	Anzahl		Teilnehmer:innen		Ø Teilnehmer:innenzahl
Kongress- & Konferenzhotels	4.173	53,2%	208.837	20,8%	50
national	3.728	89,3%	167.631	80,3%	45
international	445	10,7%	41.206	19,7%	93
Kongress-, Messe- & Veranstaltungszentren	1.007	12,9%	492.684	49,1%	489
national	806	80,0%	223.698	45,4%	278
international	201	20,0%	268.986	54,6%	1.338
Universitäten & Bildungseinrichtungen	1.580	20,2%	140.195	14,0%	89
national	1.240	78,5%	81.851	58,4%	66
international	340	21,5%	58.344	41,6%	172
Palais & Museen	285	3,6%	47.781	4,8%	168
national	174	61,1%	27.372	57,3%	157
international	111	38,9%	20.409	42,7%	184
Andere & Außergewöhnliche Locations	790	10,1%	113.391	11,3%	144
national	528	66,8%	65.399	57,7%	124
international	262	33,2%	47.992	42,3%	183
Gesamt	7.835	100%	1.002.888	100%	128

Im Jahr 2025 verzeichnen alle Locationkategorien, bezogen auf die Anzahl der Kongresse, einen größeren, nationalen Anteil. Der Anzahl nach finden die meisten gemeldeten Veranstaltungen in Kongress- & Konferenzhotels (4.173) statt. In Universitäten und Bildungseinrichtungen wird die zweithöchste Veranstaltungszahl (1.580) erfasst. Dahinter reihen sich Kongress-, Messe- & Veranstaltungszentren mit 1.007 Veranstaltungen.

Die größte Anzahl an internationalen Veranstaltungen wird in Kongress- & Konferenzhotels (445) erfasst. An Platz 2 und 3 bei internationalen Veranstaltungen reihen sich Universitäten & Bildungseinrichtungen (340) und Andere & Außergewöhnliche Locations (262). Kongress-, Messe- & Veranstaltungszentren sind mit einer durchschnittlichen Teilnehmer:innenzahl von 489 Personen die Gastgeber:innen der größten Kongresse, gefolgt von Palais & Museen mit 168 Personen.

Locations | Kongresse | Zeitreihenvergleich 2022 - 2025

	2025		2024		2023		2022
Kongress- & Konferenzhotels	4.173	- 2,9%	4.299	+ 4,4%	4.118	+ 29,9%	3.170
Kongress-, Messe- & Veranstaltungszentren	1.007	- 3,4%	1.042	+ 10,1%	946	+ 0,1%	945
Universitäten & Bildungseinrichtungen	1.580	+ 33,0%	1.188	+ 9,1%	1.089	+ 18,5%	919
Palais & Museen	285	+ 8,4%	263	- 5,1%	277	+ 5,3%	263
Andere & Außergewöhnliche Locations	790	+ 9,7%	720	- 5,6%	763	+ 9,3%	698

2025 verzeichnen Universitäten & Bildungseinrichtungen (+33%), Palais & Museen (+8,4%) sowie Andere & Außergewöhnliche Locations (+9,7%) einen Zuwachs. Kongress- & Konferenzhotels (-2,9%) und Kongress-, Messe- & Veranstaltungszentren (-3,4%) haben im Jahr 2025 weniger Veranstaltungen als im Vorjahr gemeldet.

Firmentagungen 2025 im Detail





Locations | nationale und internationale Firmentagungen

Kongress- & Konferenzhotels	11.629	80,4%	Palais & Museen	206	1,4%
national	9.048	77,8%	national	151	73,3%
international	2.581	22,2%	international	55	26,7%
Kongress-, Messe- & Veranstaltungszentren	1.085	7,5%	Andere & Außergewöhnliche Locations	1.109	7,7%
national	918	84,6%	national	758	68,3%
international	167	15,4%	international	351	31,7%
Universitäten & Bildungseinrichtungen	443	3,1%	Gesamt	14.472	100%
national	413	93,2%			
international	30	6,8%			

Mit einem Anteil von 80,4% finden Firmentagungen größtenteils in Kongress- & Konferenzhotels (11.629) statt. Auf Platz 2 und 3 folgen Andere & Außergewöhnliche Locations (1.109) sowie Kongress-, Messe- & Veranstaltungszentren (1.085).

Der verbleibende Anteil von 4,5% fällt auf auf Universitäten & Bildungseinrichtungen (443) und Palais & Museen (206).

Locations | Firmentagungen | Zeitreihenvergleich 2022 - 2025

	2025		2024		2023		2022
Kongress- & Konferenzhotels	11.629	+ 0,1%	11.623	+ 6,4%	10.929	+ 39,8%	7.818
Kongress-, Messe- & Veranstaltungszentren	1.085	+ 5,3%	1.030	+ 39,8%	737	+ 18,9%	620
Universitäten & Bildungseinrichtungen	443	+ 4,2%	425	+ 15,8%	367	+ 39,5%	263
Palais & Museen	206	+ 10,2%	187	- 10,5%	209	+ 59,5%	131
Andere & Außergewöhnliche Locations	1.109	+ 1,5%	1.093	+ 29,5%	844	+ 25,8%	671
Gesamt	14.472		14.358		13.086		9.503

Im Jahr 2025 können alle Locationkategorien einen Zuwachs verzeichnen. Der größte Zuwachs fällt auf die Kategorie Palais & Museen (+10,2%), gefolgt von Kongress-, Messe- & Veranstaltungszentren (+5,3%) und Universitäten & Bildungseinrichtungen (+4,2%).

Auch die Veranstaltungen in Andere & Außergewöhnliche Locations (+1,5%) sowie Kongress- & Konferenzhotels (+0,1%) steigen leicht an.

Locations | Firmentagungen | Teilnehmer:innen

	Teilnehmer:innen		Ø Teilnehmer:innenzahl
Kongress- & Konferenzhotels	461.520	62,5%	40
national	319.137	69,1%	35
international	142.383	30,9%	55
Kongress-, Messe- & Veranstaltungszentren	134.395	18,2%	124
national	71.043	52,9%	77
international	63.352	47,1%	379
Universitäten & Bildungseinrichtungen	13.725	1,9%	31
national	12.744	92,9%	31
international	981	7,1%	33
Palais & Museen	29.274	4,0%	142
national	18.379	62,8%	122
international	10.895	37,2%	198
Andere & Außergewöhnliche Locations	98.949	13,4%	89
national	44.337	44,8%	58
international	54.612	55,2%	156
Gesamt	737.863	100%	51

Kongress- & Konferenzhotels liegen mit einem Anteil von 62,5% an der Gesamtteilnehmer:innenzahl (entspricht 461.520 Personen) an erster Stelle im Location-Ranking der Firmentagungen, gefolgt von Kongress-, Messe- & Veranstaltungszentren mit einem Anteil von 18,2%.

Internationale Firmentagungen verzeichneten in allen Kategorien eine größere durchschnittliche Teilnehmer:innenanzahl pro Veranstaltung als nationale Firmentagungen.

Monatsverteilung | nationale und internationale Firmentagungen

	Anzahl		Teilnehmer:innen		Anzahl		Teilnehmer:innen
Jänner	1.184	8,2%	59.138	Juli	637	4,4%	24.565
national	940	79,4%	39.660	national	451	70,8%	17.034
international	244	20,6%	19.478	international	186	29,2%	7.531
Februar	1.010	7,0%	49.218	August	397	2,7%	13.889
national	786	77,8%	31.215	national	288	72,5%	9.246
international	224	22,2%	18.003	international	109	27,5%	4.643
März	1.473	10,2%	65.564	September	1.760	12,2%	88.358
national	1.183	80,3%	48.304	national	1.337	76,0%	48.800
international	290	19,7%	17.260	international	423	24,0%	39.558
April	1.242	8,6%	56.861	Oktober	1.715	11,8%	94.994
national	978	78,7%	40.805	national	1.377	80,3%	53.304
international	264	21,3%	16.056	international	338	19,7%	41.690
Mai	1.544	10,7%	95.636	November	1.468	10,1%	85.502
national	1.196	77,5%	53.882	national	1.205	82,1%	55.131
international	348	22,5%	41.754	international	263	17,9%	30.371
Juni	1.354	9,4%	65.485	Dezember	688	4,8%	38.653
national	1.016	75,0%	39.882	national	531	77,2%	28.377
international	338	25,0%	25.603	international	157	22,8%	10.276

Die meisten Firmentagungen fanden 2025 im September (1.760), Oktober (1.715) und Mai (1.544) statt, dicht gefolgt von November (1.468) und März (1.473). Insgesamt fanden 7.960 Firmentagungen in diesen Monaten statt, was einem Anteil von 55% entspricht. In den Monaten August (397), Juli (637) und Dezember (688) wurden die wenigsten Veranstaltungen gemeldet.

Bezogen auf die Teilnehmer:innenanzahl der gemeldeten Firmentagungen sind Mai (95.636), Oktober (94.994) und September (88.358) die teilnehmer:innenreichsten Monate. Firmentagungen werden über das Jahr hinweg überwiegend national ausgerichtet.

Seminare 2025 im Detail





Themengebiete | Seminare 2025 *

Wirtschaft & Politik	937	40,7%	Technik	39	1,7%
Humanmedizin	597	25,9%	IT & Kommunikation	40	1,7%
Geisteswissenschaften	329	14,3%	Veterinärmedizin	11	0,5%
Formal- & Naturwissenschaften	24	1,0%	Andere	326	14,2%
			Gesamt	2.303	100%

Unter den gemeldeten Seminaren 2025 stehen insbesondere die Themenbereiche Wirtschaft & Politik (40,7%), Humanmedizin (25,9%), Geisteswissenschaften (14,3%) sowie Andere Themengebiete (14,2%) hervor.

Die Bereiche Formal- & Naturwissenschaften, Technik, IT & Kommunikation und Veterinärmedizin ergeben zusammen rund 5%.

Themengebiete | Zeitreihenvergleich 2022 - 2025 *

	2025		2024		2023		2022
Wirtschaft & Politik	937	+ 11,4%	841	- 24,2%	1.109	+ 21,7%	911
Humanmedizin	597	+ 16,1%	514	- 25,8%	693	+ 61,5%	429
Geisteswissenschaften	329	- 32,4%	487	- 5,3%	514	+ 37,8%	373
IT & Kommunikation	40	- 16,7%	48	- 43,5%	85	+ 46,6%	58
Technik	39	+ 11,4%	35	- 65,3%	101	+ 4,1%	97
Formal- & Naturwissenschaften	24	+ 71,4%	14	- 64,1%	39	+ 69,6%	23
Veterinärmedizin	11		0	- 100,0%	1		1
Andere	326	- 51,3%	670	+ 77,2%	378	+ 15,6%	327

Im Jahr 2025 zeigen Seminare in den Themengebieten Wirtschaft & Politik (+11,4%), Humanmedizin (+16,1%), Technik (+11,4%), Formal- & Naturwissenschaften (+71,4%) sowie Veterinärmedizin (%) einen deutlichen Zuwachs.

Die Anzahl der Veranstaltungen in den Themengebieten Geisteswissenschaften (-32,4%), IT & Kommunikation (-16,7%) und Andere (-51,3%) sinken im Vergleich zum Vorjahr.

*exklusive Wien

Locations | Seminare | Zeitreihenvergleich 2022 - 2025 *

	2025		2024		2023		2022
Kongress- & Konferenzhotels	986	- 1,5%	1.001	- 24,8%	1.331	+ 2,0%	1.305
Kongress-, Messe- & Veranstaltungszentren	206	+ 28,8%	160	- 10,6%	179	+ 5,3%	170
Universitäten & Bildungseinrichtungen	921	- 23,9%	1.211	+ 3,2%	1.174	+ 83,4%	640
Palais & Museen	17	- 10,5%	19	- 74,3%	74	+ 39,6%	53
Andere & Außergewöhnliche Locations	173	- 20,6%	218	+ 34,6%	162	+ 217,6%	51
Gesamt	2.303		2.609		2.920		2.219

Im Jahr 2025 weisen Kongress-, Messe- & Veranstaltungszentren ein Plus von 28,8% in Bezug auf die Anzahl der gemeldeten Seminare auf.

Alle anderen Locations zeigen Abnahmen von bis zu -23,9%.

*exklusive Wien

Tagungsindustrie in den Bundesländern





	Kongresse		Firmentagungen		Seminare		Gesamt	
Burgenland	290	3,7%	656	4,5%	33	0,7%	979	3,6%
national	270	93,1%	622	94,8%	33	100,0%	925	94,5%
international	20	6,9%	34	5,2%			54	5,5%
Kärnten	92	1,2%	81	0,6%	20	0,4%	193	0,7%
national	85	92,4%	66	81,5%	20	100,0%	171	88,6%
international	7	7,6%	15	18,5%			22	11,4%
Niederösterreich	798	10,2%	1.933	13,4%	305	6,4%	3.036	11,2%
national	741	92,9%	1.866	96,5%	305	100,0%	2.912	95,9%
international	57	7,1%	67	3,5%			124	4,1%
Oberösterreich	987	12,6%	1.497	10,3%	441	9,3%	2.925	10,8%
national	959	97,2%	1.444	96,5%	441	100,0%	2.844	97,2%
international	28	2,8%	53	3,5%			81	2,8%
Salzburg	1.504	19,2%	3.224	22,3%	306	6,5%	5.034	18,6%
national	1.368	91,0%	2.777	86,1%	306	100,0%	4.451	88,4%
international	136	9,0%	447	13,9%			583	11,6%
Steiermark	624	8,0%	1.068	7,4%	859	18,1%	2.551	9,4%
national	577	92,5%	1.032	96,6%	859	100,0%	2.468	96,7%
international	47	7,5%	36	3,4%			83	3,3%
Tirol	541	6,9%	926	6,4%	198	4,2%	1.665	6,2%
national	399	73,8%	610	65,9%	198	100,0%	1.207	72,5%
international	142	26,2%	316	34,1%			458	27,5%
Vorarlberg	385	4,9%	505	3,5%	141	3,0%	1.031	3,8%
national	316	82,1%	447	88,5%	141	100,0%	904	87,7%
international	69	17,9%	58	11,5%			127	12,3%
Wien	2.614	33,4%	4.582	31,7%	2.431	51,4%	9.627	35,6%
national	1.761	67,4%	2.424	52,9%	2.431	100,0%	6.616	68,7%
international	853	32,6%	2.158	47,1%			3.011	31,3%
Gesamt	7.835	100,0%	14.472	100,0%	4.734	100,0%	27.041	100,0%

Information zur Datenerhebung

Die Erhebung der Daten erfolgt durch Meldungen von Locations und Veranstaltern sowie durch aktive Recherche des ACBs in Kooperation mit den Bundesländer Convention Bureaus. Die Daten zu Wien werden vom Vienna Convention Bureau für den Meeting Industry Report Austria zur Verfügung gestellt.

Beim Meeting Industry Report Austria handelt es sich um eine Teilerhebung des gesamtösterreichischen Tagungssegmentes. Durch kontinuierliche Meldungen österreichischer Leitbetriebe wird insgesamt ein aussagekräftiger Überblick erlangt. Insbesondere im Segment der Kongresse ergibt sich aufgrund ihrer öffentlichen Zugänglichkeit ein besonders aussagekräftiges Bild.

Hervorzuheben sind mögliche regionale Schwankungen aufgrund der Meldemoral. Besondere Herausforderungen wie Engpässe im Personalbestand oder limitierte Ressourcen können sich auf die Meldebereitschaft der einzelnen Betriebe auswirken, insbesondere im Segment der Firmentagungen und Seminare. Diese Faktoren können dazu führen, dass die Zahl der gemeldeten Veranstaltungen in einem Jahr unerwartet niedriger oder höher ausfällt, was wiederum zu Schwankungen oder Abweichungen in den einzelnen Bundesländerergebnissen führen kann.

Der Meeting Industry Report Austria stellt die Mindestanzahl an tatsächlich umgesetzten Kongressen, Firmentagungen und Seminaren in Österreich dar.

Wien behauptet sich mit 35,6% Marktanteil als führende Tagungsdestination im Bundesländervergleich. In den weiteren acht Bundesländern werden mit 64,4% fast zwei Drittel des gesamten österreichischen Tagungsgeschäftes generiert.

Durchschnittlich finden 2025 zwei Drittel (68,3%) aller Kongresse, Firmentagungen und Seminare in den Landeshauptstädten statt. In Folge von fortbildenden Veranstaltungen werden über drei Viertel der Tagungsnachtigungen in den Landeshauptstädten erfasst.

Jahresergebnis 2025 | Anzahl der Veranstaltungen innerhalb der Bundesländer

	Kongresse		Firmentagungen		Seminare		Gesamt	Anteil
Burgenland	290	29,6%	656	67,0%	33	3,4%	979	3,6%
Kärnten	92	47,7%	81	42,0%	20	10,4%	193	0,7%
Niederösterreich	798	26,3%	1.933	63,7%	305	10,0%	3.036	11,2%
Oberösterreich	987	33,7%	1.497	51,2%	441	15,1%	2.925	10,8%
Salzburg	1.504	29,9%	3.224	64,0%	306	6,1%	5.034	18,6%
Steiermark	624	24,5%	1.068	41,9%	859	33,7%	2.551	9,4%
Tirol	541	32,5%	926	55,6%	198	11,9%	1.665	6,2%
Vorarlberg	385	37,3%	505	49,0%	141	13,7%	1.031	3,8%
Wien	2.614	27,2%	4.582	47,6%	2.431	25,3%	9.627	35,6%
Gesamt	7.835	29,0%	14.472	53,5%	4.734	17,5%	27.041	100,0%

Jahresergebnis 2025 | Teilnehmer:innen innerhalb der Veranstaltungskategorien

	Kongresse		Firmentagungen		Seminare		Gesamt	
	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil
Burgenland	17.992	1,8%	20.515	2,8%	911	0,6%	39.418	2,1%
Kärnten	16.712	1,7%	5.325	0,7%	1.881	1,2%	23.918	1,3%
Niederösterreich	47.025	4,7%	58.966	8,0%	8.097	5,2%	114.088	6,0%
Oberösterreich	75.720	7,6%	49.576	6,7%	10.546	6,8%	135.842	7,2%
Salzburg	153.225	15,3%	178.365	24,2%	17.334	11,1%	348.924	18,4%
Steiermark	99.092	9,9%	38.898	5,3%	20.602	13,2%	158.592	8,4%
Tirol	89.902	9,0%	48.802	6,6%	7.564	4,8%	146.268	7,7%
Vorarlberg	29.379	2,9%	16.445	2,2%	3.223	2,1%	49.047	2,6%
Wien	473.841	47,2%	320.971	43,5%	85.969	55,1%	880.781	46,4%
Gesamt	1.002.888	100,0%	737.863	100,0%	156.127	100,0%	1.896.878	100,0%

Jahresergebnis 2025 | Teilnehmer:innen innerhalb der Bundesländer

	Kongresse		Firmentagungen		Seminare		Gesamt	
	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil
Burgenland	17.992	45,6%	20.515	52,0%	911	2,3%	39.418	100,0%
Kärnten	16.712	69,9%	5.325	22,3%	1.881	7,9%	23.918	100,0%
Niederösterreich	47.025	41,2%	58.966	51,7%	8.097	7,1%	114.088	100,0%
Oberösterreich	75.720	55,7%	49.576	36,5%	10.546	7,8%	135.842	100,0%
Salzburg	153.225	43,9%	178.365	51,1%	17.334	5,0%	348.924	100,0%
Steiermark	99.092	62,5%	38.898	24,5%	20.602	13,0%	158.592	100,0%
Tirol	89.902	61,5%	48.802	33,4%	7.564	5,2%	146.268	100,0%
Vorarlberg	29.379	59,9%	16.445	33,5%	3.223	6,6%	49.047	100,0%
Wien	473.841	53,8%	320.971	36,4%	85.969	9,8%	880.781	100,0%
Gesamt	1.002.888	52,9%	737.863	38,9%	156.127	8,2%	1.896.878	100,0%

Jahresergebnis 2025 | Nächtigungen innerhalb der Veranstaltungskategorien

	Kongresse		Firmentagungen		Seminare		Gesamt	
Burgenland	39.766	1,4%	27.351	1,9%	941	1,5%	68.058	1,6%
national	36.060	90,7%	20.142	73,6%	941	100,0%	57.143	84,0%
international	3.706	9,3%	7.209	26,4%			10.915	16,0%
Kärnten	14.585	0,5%	4.929	0,3%	1.201	1,9%	20.715	0,5%
national	11.951	81,9%	2.972	60,3%	1.201	100,0%	16.124	77,8%
international	2.634	18,1%	1.957	39,7%			4.591	22,2%
Niederösterreich	68.790	2,5%	64.542	4,5%	9.355	14,7%	142.687	3,3%
national	43.898	63,8%	53.211	82,4%	9.355	100,0%	106.464	74,6%
international	24.892	36,2%	11.331	17,6%			36.223	25,4%
Oberösterreich	85.620	3,1%	62.300	4,4%	9.524	14,9%	157.444	3,7%
national	63.298	73,9%	32.522	52,2%	9.524	100,0%	105.344	66,9%
international	22.322	26,1%	29.778	47,8%			52.100	33,1%
Salzburg	290.601	10,5%	265.671	18,6%	15.449	24,2%	571.721	13,4%
national	143.225	49,3%	127.040	47,8%	15.449	100,0%	285.714	50,0%
international	147.376	50,7%	138.631	52,2%			286.007	50,0%
Steiermark	220.644	8,0%	39.994	2,8%	17.883	28,0%	278.521	6,5%
national	80.916	36,7%	28.028	70,1%	17.883	100,0%	126.827	45,5%
international	139.728	63,3%	11.966	29,9%			151.694	54,5%
Tirol	292.085	10,5%	106.542	7,5%	7.112	11,2%	405.739	9,5%
national	45.760	15,7%	20.828	19,5%	7.112	100,0%	73.700	18,2%
international	246.325	84,3%	85.714	80,5%			332.039	81,8%
Vorarlberg	51.789	1,9%	18.223	1,3%	2.300	3,6%	72.312	1,7%
national	23.944	46,2%	10.648	58,4%	2.300	100,0%	36.892	51,0%
international	27.845	53,8%	7.575	41,6%			35.420	49,0%
Wien	1.706.826	61,6%	838.522	58,7%	*	*	2.545.348	59,7%
national	147.840	8,7%	148.267	17,7%			296.107	11,6%
international	1.558.986	91,3%	690.255	82,3%			2.249.241	88,4%
Gesamt	2.770.706	100,0%	1.428.074	100,0%	63.765	100,0%	4.262.545	100,0%

Die Hochrechnung der Nächtigungen in den Bundesländern erfolgt auf Basis eines Nächtigungsschlüssels (siehe S. 53).

*Die erfassten Seminare in Wien sind eintägige Veranstaltungen und haben keinen Einfluss auf die Nächtigungszahl.

Jahresergebnis 2025 | Nächtigungen innerhalb der Bundesländer

	Kongresse		Firmentagungen		Seminare		Gesamt	
Burgenland	39.766	58,4%	27.351	40,2%	941	1,4%	68.058	100,0%
Kärnten	14.585	70,4%	4.929	23,8%	1.201	5,8%	20.715	100,0%
Niederösterreich	68.790	48,2%	64.542	45,2%	9.355	6,6%	142.687	100,0%
Oberösterreich	85.620	54,4%	62.300	39,6%	9.524	6,0%	157.444	100,0%
Salzburg	290.601	50,8%	265.671	46,5%	15.449	2,7%	571.721	100,0%
Steiermark	220.644	79,2%	39.994	14,4%	17.883	6,4%	278.521	100,0%
Tirol	292.085	72,0%	106.542	26,3%	7.112	1,8%	405.739	100,0%
Vorarlberg	51.789	71,6%	18.223	25,2%	2.300	3,2%	72.312	100,0%
Wien	1.706.826	67,1%	838.522	32,9%	0	0,0%	2.545.348	100,0%
Gesamt	2.770.706	65,0%	1.428.074	33,5%	63.765	1,5%	4.262.545	100,0%

Die Hochrechnung der Nächtigungen in den Bundesländern erfolgt auf Basis eines Nächtigungsschlüssels (siehe S. 53).

*Die erfassten Seminare in Wien sind eintägige Veranstaltungen und haben keinen Einfluss auf die Nächtigungszahl.

Anzahl der Veranstaltungen | Zeitreihenvergleich 2022 - 2025

	2025		2024		2023		2022
Burgenland	979	+ 17,5%	833	- 12,5%	952	+ 90,0%	501
Kongresse	290	+ 42,2%	204	- 18,1%	249	+ 102,4%	123
Firmentagungen	656	+ 16,1%	565	+ 1,4%	557	+ 53,9%	362
Seminare	33	- 48,4%	64	- 56,2%	146	+ 812,5%	16
Kärnten	193	- 73,0%	714	+ 51,9%	470	+ 24,7%	377
Kongresse	92	- 66,8%	277	+ 63,9%	169	+ 7,6%	157
Firmentagungen	81	- 79,2%	389	+ 49,0%	261	+ 29,2%	202
Seminare	20	- 58,3%	48	+ 20,0%	40	+ 122,2%	18
Niederösterreich	3.036	+ 18,9%	2.553	+ 24,6%	2.049	- 32,7%	3.043
Kongresse	798	+ 9,9%	726	+ 4,0%	698	- 7,7%	756
Firmentagungen	1.933	+ 21,8%	1.587	+ 50,1%	1.057	- 40,9%	1.787
Seminare	305	+ 27,1%	240	- 18,4%	294	- 41,2%	500
Oberösterreich	2.925	+ 40,0%	2.090	+ 1,3%	2.064	+ 8,1%	1.910
Kongresse	987	+ 63,7%	603	+ 3,8%	581	+ 6,4%	546
Firmentagungen	1.497	+ 35,0%	1.109	- 0,7%	1.117	+ 16,0%	963
Seminare	441	+ 16,7%	378	+ 3,3%	366	- 8,7%	401
Salzburg	5.034	- 18,1%	6.149	+ 8,1%	5.689	+ 88,0%	3.026
Kongresse	1.504	- 18,0%	1.835	+ 4,9%	1.749	+ 49,1%	1.173
Firmentagungen	3.224	- 13,8%	3.740	+ 21,5%	3.078	+ 101,4%	1.528
Seminare	306	- 46,7%	574	- 33,4%	862	+ 165,2%	325
Steiermark	2.551	+ 12,9%	2.260	- 11,9%	2.565	+ 25,7%	2.040
Kongresse	624	+ 13,5%	550	- 18,5%	675	+ 11,4%	606
Firmentagungen	1.068	+ 15,1%	928	- 22,1%	1.192	+ 41,4%	843
Seminare	859	+ 9,8%	782	+ 12,0%	698	+ 18,1%	591
Tirol	1.665	- 2,9%	1.714	- 3,0%	1.767	- 1,3%	1.790
Kongresse	541	- 16,5%	648	+ 13,3%	572	- 26,9%	782
Firmentagungen	926	- 2,7%	952	- 8,8%	1.044	+ 27,0%	822
Seminare	198	+ 73,7%	114	- 24,5%	151	- 18,8%	186
Vorarlberg	1.031	- 33,4%	1.547	+ 30,1%	1.189	+ 72,1%	691
Kongresse	385	- 19,1%	476	+ 37,6%	346	+ 92,2%	180
Firmentagungen	505	- 23,7%	662	+ 37,9%	480	+ 45,9%	329
Seminare	141	- 65,5%	409	+ 12,7%	363	+ 99,5%	182
Wien	9.627	+ 1,3%	9.508	+ 1,2%	9.399	+ 25,9%	7.465
Kongresse	2.614	+ 19,2%	2.193	+ 1,8%	2.154	+ 28,8%	1.672
Firmentagungen	4.582	+ 3,5%	4.426	+ 2,9%	4.300	+ 61,2%	2.667
Seminare	2.431	- 15,9%	2.889	- 1,9%	2.945	- 5,8%	3.126
Gesamt	27.041	- 1,2%	27.368	+ 4,7%	26.144	+ 25,4%	20.843

Teilnehmer:innen bei Veranstaltungen | Zeitreihenvergleich 2022 - 2025

	2025		2024		2023		2022
Burgenland	39.418	+ 32,4%	29.769	- 20,7%	37.563	+ 19,0%	31.555
Kongresse	17.992	+ 33,8%	13.446	- 23,2%	17.499	+ 31,5%	13.312
Firmen tagungen	20.515	+ 43,1%	14.336	- 13,5%	16.573	- 6,5%	17.721
Seminare	911	- 54,2%	1.987	-43,1%	3.491	+ 568,8%	522
Kärnten	23.918	- 43,6%	42.394	+ 41,3%	30.008	+ 17,8%	25.480
Kongresse	16.712	- 31,7%	24.478	+ 51,1%	16.205	- 6,8%	17.381
Firmen tagungen	5.325	- 65,5%	15.424	+ 25,9%	12.247	+ 65,7%	7.392
Seminare	1.881	- 24,5%	2.492	+ 60,2%	1.556	+ 120,1%	707
Niederösterreich	114.088	- 9,5%	126.044	+ 23,0%	102.510	- 25,0%	136.748
Kongresse	47.025	- 15,0%	55.316	+ 15,5%	47.908	+ 6,7%	44.894
Firmen tagungen	58.966	- 5,6%	62.458	+ 41,3%	44.217	- 40,4%	74.188
Seminare	8.097	- 2,1%	8.270	- 20,4%	10.385	- 41,2%	17.666
Oberösterreich	135.842	+ 22,4%	111.006	- 5,5%	117.459	+ 22,2%	96.146
Kongresse	75.720	+ 28,6%	58.893	- 5,3%	62.193	+ 7,0%	58.108
Firmen tagungen	49.576	+ 15,5%	42.918	- 6,2%	45.737	+ 56,5%	29.228
Seminare	10.546	+ 14,7%	9.195	- 3,5%	9.529	+ 8,2%	8.810
Salzburg	348.924	- 2,1%	356.463	+ 21,5%	293.459	+ 49,1%	196.836
Kongresse	153.225	- 11,6%	173.301	+ 12,1%	154.556	+ 33,3%	115.986
Firmen tagungen	178.365	+ 10,9%	160.817	+ 42,8%	112.645	+ 60,0%	70.406
Seminare	17.334	- 22,4%	22.345	- 14,9%	26.258	+ 151,4%	10.444
Steiermark	158.592	+ 6,3%	149.259	- 15,4%	176.356	+ 45,0%	121.626
Kongresse	99.092	+ 19,1%	83.197	- 13,1%	95.694	+ 40,5%	68.104
Firmen tagungen	38.898	- 18,5%	47.733	- 21,6%	60.891	+ 51,6%	40.163
Seminare	20.602	+ 12,4%	18.329	- 7,3%	19.771	+ 48,0%	13.359
Tirol	146.268	+ 3,4%	141.401	+ 33,1%	106.271	- 17,6%	128.971
Kongresse	89.902	+ 6,1%	84.766	+ 42,9%	59.305	- 31,4%	86.442
Firmen tagungen	48.802	- 8,1%	53.085	+ 22,8%	43.217	+ 14,4%	37.766
Seminare	7.564	+ 113,1%	3.550	- 5,3%	3.749	- 21,3%	4.763
Vorarlberg	49.047	- 29,7%	69.719	+ 40,7%	49.536	+ 65,6%	29.908
Kongresse	29.379	- 22,1%	37.735	+ 49,9%	25.178	+ 64,8%	15.282
Firmen tagungen	16.445	- 25,1%	21.952	+ 44,3%	15.215	+ 37,8%	11.040
Seminare	3.223	- 67,9%	10.032	+ 9,7%	9.143	+ 155,0%	3.586
Wien	880.781	+ 9,2%	806.536	+ 7,0%	754.067	+ 28,4%	587.308
Kongresse	473.841	+ 18,4%	400.317	+ 2,5%	390.469	+ 29,3%	302.067
Firmen tagungen	320.971	+ 18,7%	270.372	+ 11,3%	242.950	+ 63,1%	148.951
Seminare	85.969	- 36,7%	135.847	+ 12,6%	120.648	- 11,5%	136.290
Gesamt	1.896.878	+ 3,5%	1.832.591	+ 9,9%	1.667.229	+ 23,1%	1.354.578

Nächtigungen der Tagungsindustrie | Zeitreihenvergleich 2022 - 2025

	2025		2024		2023		2022
Burgenland	68.058	+ 56,2%	43.577	- 17,1%	52.571	- 56,7%	121.371
Kongresse	39.766	+ 62,3%	24.500	- 18,9%	30.208	+ 6,4%	28.402
Firmen tagungen	27.351	+ 57,7%	17.349	- 6,4%	18.541	- 80,0%	92.537
Seminare	941	- 45,5%	1.728	- 54,8%	3.822	+ 784,7%	432
Kärnten	20.715	- 52,0%	43.198	+ 49,4%	28.910	+ 5,5%	27.412
Kongresse	14.585	- 38,6%	23.767	+ 38,5%	17.165	- 22,9%	22.249
Firmen tagungen	4.929	- 71,8%	17.509	+ 65,9%	10.553	+ 125,4%	4.682
Seminare	1.201	- 37,5%	1.922	+ 61,2%	1.192	+ 147,8%	481
Niederösterreich	142.687	- 6,1%	152.002	+ 21,2%	125.405	- 39,3%	206.451
Kongresse	68.790	- 2,3%	70.433	+ 20,8%	58.315	- 20,5%	73.328
Firmen tagungen	64.542	- 11,1%	72.589	+ 26,5%	57.374	- 45,1%	104.524
Seminare	9.355	+ 4,2%	8.980	- 7,6%	9.716	- 66,0%	28.599
Oberösterreich	157.444	+ 24,2%	126.756	+ 2,7%	123.483	+ 39,3%	88.670
Kongresse	85.620	+ 14,0%	75.109	+ 6,8%	70.341	+ 27,9%	55.009
Firmen tagungen	62.300	+ 45,7%	42.763	- 0,5%	42.972	+ 70,1%	25.259
Seminare	9.524	+ 7,2%	8.884	- 12,6%	10.170	+ 21,0%	8.402
Salzburg	571.721	- 8,0%	621.355	+ 30,2%	477.262	+ 22,9%	388.489
Kongresse	290.601	- 13,4%	335.502	+ 10,7%	303.188	+ 15,0%	263.565
Firmen tagungen	265.671	- 0,6%	267.318	+ 75,7%	152.130	+ 34,2%	113.326
Seminare	15.449	- 16,6%	18.535	- 15,5%	21.944	+ 89,2%	11.598
Steiermark	278.521	+ 15,2%	241.672	- 25,9%	326.153	+ 79,0%	182.173
Kongresse	220.644	+ 33,3%	165.531	- 24,7%	219.794	+ 87,3%	117.355
Firmen tagungen	39.994	- 36,6%	63.051	- 31,7%	92.347	+ 73,8%	53.137
Seminare	17.883	+ 36,6%	13.090	- 6,6%	14.012	+ 20,0%	11.681
Tirol	405.739	+ 11,1%	365.332	+ 16,9%	312.638	- 23,7%	409.698
Kongresse	292.085	- 16,3%	251.216	+ 15,7%	217.052	- 27,0%	297.426
Firmen tagungen	106.542	- 3,5%	110.395	+ 20,1%	91.892	- 12,2%	104.653
Seminare	7.112	- 91,1%	3.721	+ 0,7%	3.694	- 51,5%	7.619
Vorarlberg	72.312	- 28,6%	101.323	+ 20,1%	84.347	+ 59,1%	53.007
Kongresse	51.789	- 20,3%	65.007	+ 36,8%	47.503	+ 57,4%	30.184
Firmen tagungen	18.223	- 35,2%	28.126	- 3,8%	29.249	+ 52,6%	19.165
Seminare	2.300	- 71,9%	8.190	+ 7,8%	7.595	+ 107,6%	3.658
Wien	2.545.348	+ 27,3%	1.998.858	+ 25,6%	1.591.239	+ 34,1%	1.186.679
Kongresse	1.706.826	+ 15,0%	1.484.350	+ 23,5%	1.201.695	+ 24,1%	968.622
Firmen tagungen	838.522	+ 63,0%	514.508	+ 32,1%	389.544	+ 78,6%	218.057
Seminare*							
Gesamt	4.262.545	+ 15,4%	3.694.073	+ 18,3%	3.122.008	+ 17,2%	2.663.950

Die Hochrechnung der Nächtigungen in den Bundesländern erfolgt auf Basis eines Nächtigungsschlüssels (siehe S. 53).

*Die erfassten Seminare in Wien sind eintägige Veranstaltungen und haben keinen Einfluss auf die Nächtigungszahl.

Themengebiete | innerhalb der Bundesländer *

	Burgenland		Kärnten		Niederösterreich		Oberösterreich	
Wirtschaft & Politik	589	60,2%	111	57,5%	1.757	57,9%	1.641	56,1%
Humanmedizin	92	9,4%	39	20,2%	273	9,0%	319	10,9%
Geisteswissenschaften	84	8,6%	9	4,7%	239	7,9%	260	8,9%
Formal- & Naturwissenschaften	15	1,5%	4	2,1%	78	2,6%	46	1,6%
Technik	118	12,1%	21	10,9%	401	13,2%	357	12,2%
IT & Kommunikation	61	6,2%	3	1,6%	135	4,4%	175	6,0%
Veterinärmedizin	1	0,1%	0	0,0%	18	0,6%	0	0,0%
Andere	19	1,9%	6	3,1%	135	4,4%	127	4,3%
Gesamt	979	100%	193	100%	3.036	100%	2.925	100%

	Salzburg		Steiermark		Tirol		Vorarlberg	
Wirtschaft & Politik	3.206	63,7%	1.256	49,2%	892	53,6%	378	36,7%
Humanmedizin	593	11,8%	477	18,7%	235	14,1%	71	6,9%
Geisteswissenschaften	338	6,7%	278	10,9%	137	8,2%	259	25,1%
Formal- & Naturwissenschaften	75	1,5%	32	1,3%	45	2,7%	17	1,6%
Technik	422	8,4%	234	9,2%	176	10,6%	193	18,7%
IT & Kommunikation	182	3,6%	51	2,0%	71	4,3%	27	2,6%
Veterinärmedizin	5	0,1%	1	0,0%	3	0,2%	0	0,0%
Andere	213	4,2%	222	8,7%	106	6,4%	86	8,3%
Gesamt	5.034	100%	2.551	100%	1.665	100%	1.031	100%

*exklusive Wien

Veranstaltungen 2025 | in den Landeshauptstädten

	Kongresse		Firmentagungen		Seminare		Gesamt	
Bregenz	71	1,3%	98	1,1%	14	0,4%	183	1,0%
Eisenstadt	43	0,8%	126	1,4%	4	0,1%	173	0,9%
Graz	515	9,4%	651	7,2%	783	19,6%	1.949	10,6%
Innsbruck	345	6,3%	465	5,2%	178	4,5%	988	5,4%
Klagenfurt	6	0,1%	0	0,0%	0	0,0%	6	0,0%
Linz	790	14,5%	1.193	13,2%	389	9,8%	2.372	12,8%
Salzburg	1.052	19,2%	1.888	21,0%	188	4,7%	3.128	16,9%
St. Pölten	30	0,5%	8	0,1%	2	0,1%	40	0,2%
Wien	2.614	47,8%	4.582	50,8%	2.431	60,9%	9.627	52,1%
Gesamt	5.466	100,0%	9.011	100,0%	3.989	100,0%	18.466	100,0%

Teilnehmer:innen 2025 | in den Landeshauptstädten

	Kongresse		Firmentagungen		Seminare		Gesamt	
Bregenz	7.285	0,9%	5.305	1,0%	363	0,3%	12.953	0,9%
Eisenstadt	4.174	0,5%	3.777	0,7%	71	0,1%	8.022	0,6%
Graz	69.013	8,7%	23.394	4,4%	18.055	13,6%	110.462	7,6%
Innsbruck	60.234	7,6%	19.331	3,6%	5.909	4,5%	85.474	5,9%
Klagenfurt	2.650	0,3%	0	0,0%	0	0,0%	2.650	0,2%
Linz	52.276	6,6%	34.681	6,5%	8.624	6,5%	95.581	6,6%
Salzburg	114.653	14,5%	123.858	23,3%	13.074	9,9%	251.585	17,3%
St. Pölten	6.088	0,8%	1.015	0,2%	266	0,2%	7.369	0,5%
Wien	473.841	60,0%	320.971	60,3%	85.969	65,0%	880.781	60,5%
Gesamt	790.214	100,0%	532.332	100,0%	132.331	100,0%	1.454.877	100,0%

Nächtigungen 2025 | in den Landeshauptstädten

	Kongresse		Firmentagungen		Seminare		Gesamt	
	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil
Bregenz	13.568	0,6%	5.794	0,5%	294	0,8%	19.656	0,6%
Eisenstadt	5.375	0,2%	6.134	0,6%	56	0,1%	11.565	0,3%
Graz	119.478	5,2%	19.932	1,8%	15.572	40,0%	154.982	4,5%
Innsbruck	157.370	6,9%	20.524	1,9%	4.520	11,6%	182.414	5,3%
Klagenfurt	2.725	0,1%	0	0,0%	0	0,0%	2.725	0,1%
Linz	51.378	2,2%	26.572	2,4%	7.092	18,2%	85.042	2,5%
Salzburg	228.103	9,9%	171.938	15,8%	11.212	28,8%	411.253	12,0%
St. Pölten	9.808	0,4%	508	0,0%	149	0,4%	10.465	0,3%
Wien	1.706.826	74,4%	838.522	76,9%			2.545.348	74,4%
Gesamt	2.294.631	100,0%	1.089.924	100,0%	38.895	100,0%	3.423.450	100,0%

Über drei Viertel aller Tagungsnächtigungen (siehe S. 6) in den Landeshauptstädten werden durch Kongresse generiert.

Nächtigungsanteil | an den touristischen Nächtigungen in den Landeshauptstädten

	Tourismusnächtigungen**	Nächtigungen der Tagungsindustrie		Kongresse		Firmentagungen		Seminare	
		Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil
Bregenz	386.669	19.656	5,1%	13.568	3,5%	5.794	1,5%	294	0,1%
Eisenstadt	69.902	11.565	16,5%	5.375	7,7%	6.134	8,8%	56	0,1%
Graz	1.465.754	154.982	10,6%	119.478	8,2%	19.932	1,4%	15.572	1,1%
Innsbruck	1.969.865	182.414	9,3%	157.370	8,0%	20.524	1,0%	4.520	0,2%
Klagenfurt	514.501	2.725	0,5%	2.725	0,5%	0	0,0%	0	0,0%
Linz	1.034.077	85.042	8,2%	51.378	5,0%	26.572	2,6%	7.092	0,7%
Salzburg	3.288.513	411.253	12,5%	228.103	6,9%	171.938	5,2%	11.212	0,3%
St. Pölten	238.336	10.465	4,4%	9.808	4,1%	508	0,2%	149	0,1%
Wien	20.092.646	2.545.348	12,7%	1.706.826	8,5%	838.522	4,2%		*
Gesamt	29.060.263	3.423.450	11,8%	2.294.631	7,9%	1.089.924	3,8%	38.895	0,1%

2025 konnte in den Landeshauptstädten ein Gesamtvolumen an 29.060.263 Tourismusnächtigungen berechnet werden (**Quelle: Statistik Austria).

Zumindest 3.423.450 (11,8%) dieser Nächtigungen werden durch Kongresse, Firmentagungen und Seminare generiert.

Die Hochrechnung der Nächtigungen in den Bundesländern erfolgt auf Basis eines Nächtigungsschlüssels (siehe S. 53).

*Die erfassten Seminare in Wien sind eintägige Veranstaltungen und haben keinen Einfluss auf die Nächtigungszahl.

Veranstaltungsanteil der Landeshauptstädte am jeweiligen Bundesländerergebnis*

	Kongresse		Firmentagungen		Seminare		Gesamt	
Burgenland	290		656		33		979	
Eisenstadt	43	14,8%	126	19,2%	4	12,1%	173	17,7%
Kärnten	92		81		20		193	
Klagenfurt	6	6,5%	0	0,0%	0	0,0%	6	3,1%
Niederösterreich	798		1.933		305		3.036	
St. Pölten	30	3,8%	8	0,4%	2	0,7%	40	1,3%
Oberösterreich	987		1.497		1.497		2.925	
Linz	790	80,0%	1.193	79,7%	389	26,0%	2.372	81,1%
Salzburg	1.504		3.224		306		5.034	
Salzburg	1.052	69,9%	1.888	58,6%	188	61,4%	3.128	62,1%
Steiermark	624		1.068		859		2.551	
Graz	515	82,5%	651	61,0%	783	91,2%	1.949	76,4%
Tirol	541		926		198		1.665	
Innsbruck	345	63,8%	465	50,2%	178	89,9%	988	59,3%
Vorarlberg	385		505		141		1.031	
Bregenz	71	18,4%	98	19,4%	14	9,9%	183	17,7%
Österreich	5.221		9.890		3.359		17.414	
Landeshauptstädte	2.852	54,6%	4.429	44,8%	1.558	46,4%	8.839	50,8%

*exklusive Wien

Berechnung

Wien wurde bei dieser Auswertung nicht berücksichtigt, da es Bundesland und Landeshauptstadt zugleich ist und den Durchschnittswert andernfalls verfälschen würde.

Nächtigungsanteil der Landeshauptstädte am jeweiligen Bundesländerergebnis*

	Kongresse		Firmentagungen		Seminare		Gesamt	
Burgenland	39.766		27.351		941		68.058	
Eisenstadt	5.375	13,5%	6.134	22,4%	56	6,0%	11.565	17,0%
Kärnten	14.585		4.929		1.201		20.715	
Klagenfurt	2.725	18,7%	0	0,0%	0	0,0%	2.725	13,2%
Niederösterreich	68.790		64.542		9.355		142.687	
St. Pölten	9.808	14,3%	508	0,8%	149	1,6%	10.465	7,3%
Oberösterreich	85.620		62.300		9.524		157.444	
Linz	51.378	60,0%	26.572	42,7%	7.092	74,5%	85.042	54,0%
Salzburg	290.601		265.671		15.449		571.721	
Salzburg	228.103	78,5%	171.938	64,7%	11.212	72,6%	411.253	71,9%
Steiermark	220.644		39.994		17.883		278.521	
Graz	119.478	54,1%	19.932	49,8%	15.572	87,1%	154.982	55,6%
Tirol	292.085		106.542		7.112		405.739	
Innsbruck	157.370	53,9%	20.524	19,3%	4.520	63,6%	182.414	45,0%
Vorarlberg	51.789		18.223		2.300		72.312	
Bregenz	13.568	26,2%	5.794	31,8%	294	12,8%	19.656	27,2%
Österreich	1.063.880		589.552		63.765		1.717.197	
Landeshauptstädte	587.805	55,3%	251.402	42,6%	38.895	61,0%	878.102	51,1%

Die Hochrechnung der Nächtigungen in den Bundesländern erfolgt auf Basis eines Nächtigungsschlüssels (siehe S. 53).

*exklusive Wien

Berechnung

Wien wurde bei dieser Auswertung nicht berücksichtigt, da es Bundesland und Landeshauptstadt zugleich ist und den Durchschnittswert andernfalls verfälschen würde.

Meeting Industry Report Austria (mira) 2025 bestätigt die Stärke Österreichs als Business-Meetings-Destination

- **Meeting Industry Report Austria (mira) 2025 bildet 27.041 gemeldete Veranstaltungen mit rund 1,9 Millionen Teilnehmenden und 4,26 Millionen Nächtigungen ab**
- **Rekordergebnis von 114 Großkongressen**
- **Mit 336 Veranstaltungen steigt die Anzahl zertifizierter Green Meetings (RichtlinieUZ 62) weiter an und verzeichnet mit 120.778 Teilnehmer:innen ein Plus von 22,76 Prozent gegenüber 2024**

Der jährliche **Meeting Industry Report Austria (mira)** des Austrian Convention Bureaus und der Österreich Werbung macht Österreichs Kompetenz als nationale und international führende Destination für Kongresse, Firmentagungen und Seminare sichtbar und leistet einen wichtigen Beitrag, um das Bewusstsein für die Bedeutung und Kompetenz der Meetingbranche im eigenen Land zu stärken: 845 Betriebe aus ganz Österreich meldeten für das Jahr 2025 über 27.000 Veranstaltungen, wobei 14.472 Firmentagungen mehr als die Hälfte aller Veranstaltungen darstellen (53,5 Prozent). Dahinter reihen sich 7.835 Kongresse (29 Prozent) und 4.734 nationale Seminare (17,5 Prozent).

Mehr als 80 Prozent aller Veranstaltungen waren national ausgerichtet, jedoch wurden fast zwei Drittel aller Nächtigungen durch internationale Teilnehmer:innen generiert. Im Jahr 2025 konnte mit fast 1,9 Millionen Teilnehmenden ein Plus von 3,5 Prozent gegenüber dem Vorjahr generiert werden, maßgeblich beeinflusst vom starken Anstieg internationaler Gäste (+10,8 Prozent). Auch die nationalen (+6,2 Prozent) und internationalen Nächtigungen (+19 Prozent) stiegen weiter an und führen zu einer Rekordsumme von 4.262.544 Nächtigungen gesamt.

„Besonders Kongresse leisten einen hohen Beitrag zur touristischen Wertschöpfung. Sie generierten 2025 65 Prozent aller Nächtigungen im Tagungsbereich und erreichten mit 52,9 Prozent den größten Anteil an der gesamten Teilnehmer:innenzahl.“, berichtet **Sandra Neukart, COO Österreich Werbung**. Mit einer durchschnittlichen Dauer von 1,94 Tagen und durchschnittlich 128 Teilnehmer:innen pro Veranstaltung trugen Kongresse erneut wesentlich zur Zimmerauslastung bei.

Konferenz- und Seminarhotels prägten auch 2025 das Veranstaltungsgeschehen in Österreich und waren über alle Veranstaltungskategorien hinweg (Kongresse, Firmentagungen und Seminare) die am häufigsten genutzten Veranstaltungsstätten. Besonders deutlich zeigt sich dies im Segment der Firmentagungen, wo 80,4 Prozent der Veranstaltungen in dieser Locationkategorie abgehalten wurden.

(Groß)kongresse stärken Österreichs Position im internationalen Wettbewerb

2025 verzeichnet die österreichische Meetingindustrie 114 Großkongresse mit jeweils mehr als 1.000 Teilnehmer:innen. Das sind um 31 mehr als im Vorjahr, aufgeteilt auf 65 internationale und 49 nationale Kongresse. Die Zahl der Teilnehmer:innen stieg dabei auf 338.602, was einem Plus von 19,2 Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht. Diese Veranstaltungen fanden überwiegend in den Landeshauptstädten statt, aber auch ausgewählte Destinationen im ländlichen Raum konnten Kongresse dieser Größenordnung erfolgreich ausrichten. Ein Beispiel hierfür ist die 65. Jahrestagung der Österreichischen Ophthalmologischen Gesellschaft in Schladming mit rund 1.400 Teilnehmenden, Ende Mai 2025.

Die zentrale Rolle der Meetingbranche für den Tourismus bestätigt sich, wenn man sich die Saisonen ansieht: Die stärksten Kongressmonate waren erneut November, Oktober und September. Gleichzeitig gewinnt der Frühling weiter an Bedeutung, insbesondere der Mai verzeichnete im Kongressbereich ein deutliches Plus von 36,1 Prozent. Inhaltlich dominierten die Bereiche Wirtschaft und Politik, Geisteswissenschaften sowie Humanmedizin, auf die 78 Prozent aller Kongresse und insgesamt mehr als 740.000 Teilnehmende zugehörten.

Green Meetings gewinnen weiter an Bedeutung

„Die aktuellen Wetterextreme in Österreich führen uns sehr drastisch vor Augen, dass wir auf unsere Umwelt achten müssen. Und zwar in allen Bereichen!“, äußert sich

ACB-Präsidentin Renate Androsch-Holzer. Sehr erfreulich sind daher „die aktuellen Entwicklungen bei Green Meetings. Und das ist wahrscheinlich nur die Spitze des Eisberges, denn viele Meetings werden schon nach den UZ-62-Kriterien organisiert, aber nicht (mehr) zertifiziert.“

Mit 336 zertifizierten Green Meetings mit über 120.000 Teilnehmer:innen wurden 2025 neue Höchstwerte im Bereich nachhaltiger Veranstaltungen erreicht. Die Anzahl der Veranstaltungen stieg dabei um +4 Prozent und die Teilnehmer:innenzahl um +22,8 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Dass Nachhaltigkeit auch bei großen internationalen Veranstaltungen erfolgreich umgesetzt werden kann, zeigen UZ-62-zertifizierte Meetings wie der Europäische Radiologenkongress (ECR). Beispiele wie diese unterstreichen Österreichs Kompetenz als Green-Meeting-Destination und machen deutlich, dass ökologische Verantwortung und internationale Wettbewerbsfähigkeit einander nicht ausschließen.

Ergebnisse der ACB-Blitzumfrage 2026

Online-Befragung unter den Mitgliedern des Austrian Convention Bureau im April 2026

Entwicklung der Buchungslage 2026

Für rund

- 28% der Teilnehmer:innen an der Umfrage ist die Buchungslage besser als erwartet und für rund
- 44% entwickelte sie sich wie erwartet.
- 28% Prozent geben an, dass ihre Erwartungen sich bisher nicht erfüllt haben.

Entwicklung der Buchungslage 2027

Für rund

- 16% entwickelt sich die Buchungslage besser als erwartet.
- 62% Prozent geben an, dass die Buchungslage ihren Erwartungen entspricht und rund
- 22% Prozent bemerken eine niedrigere Buchungslage.

Entwicklung der Buchungslage 2028

Für rund

- 8% ist die Buchungslage besser als erwartet und für rund
- 74% entwickelt sich die Buchungslage wie erwartet.
- 18% Prozent der Teilnehmer:innen sehen eine niedrigere Buchungslage als erwartet.

Veränderungen im Kundenverhalten

- Kund:innen buchen vermehrt kurzfristig.
- Preissensibilität und Preisverhandlungen steigen weiter an – durch geopolitische Unsicherheiten werden auch die Budgets immer knapper (hohe Energiekosten, geopolitische Unsicherheit, Reisekosten etc.)
- sehr lange Entscheidungsphasen, da viele Ebenen involviert sind

Nachhaltigkeit

- Einerseits gewinnen Green Meetings weiterhin an Bedeutung: 30% der Befragten nehmen eine steigende Nachfrage nach nachhaltiger Veranstaltungsumsetzung wahr.
- Andererseits bleibt die Nachfrage nicht überall konstant: Bei 26% der Befragten sind Anfragen zu nachhaltigen Veranstaltungen rückläufig bzw. weiterhin gering.
- Rund 65% der Befragten geben an, dass das Österreichische Umweltzeichen im Wettbewerb um Kund:innen derzeit keinen entscheidenden Vorteil bietet.
- Der aufwendige Datenbankprozess und der damit verbundene Zeitaufwand sowie zunehmend kurzfristige Buchungen durch Kund:innen stellen zentrale Hürden für die Zertifizierung von Green Meetings dar.

Unternehmerische Herausforderungen

- Die zunehmende Dynamik in der Veranstaltungsplanung zeigt sich in schwankenden Teilnehmer:innenzahlen, eng getakteten Abläufen, kurzfristigen Änderungen und komplexen Abstimmungsprozessen. Gleichzeitig bleibt der Anspruch bestehen, eine professionelle und reibungslose Umsetzung sicherzustellen.
- Unsichere und volatile Rahmenbedingungen, steigender Kosten- und Budgetdruck sowie eingeschränkte Verfügbarkeiten geeigneter Locations und zeitliche Engpässe erschweren die Planung und Umsetzung von Veranstaltungen zunehmend.
- Wirtschaftliche und geopolitische Unsicherheiten (steigender Preisdruck)
- Starker Wettbewerb am MICE-Markt

Personalsituation

- Rund 60% der Befragten sind mit den Qualifikationen der Bewerber:innen sehr zufrieden oder eher zufrieden.
- Zu den größten Herausforderungen bei der Workforce zählen Gehaltsvorstellungen, Flexibilität und Spontaneität, Motivation und Begeisterung für die Branche, Verständnis für Gastgeberschaft und Einsatzbereitschaft
- Rund 91% der Befragten geben an, offene Stellen besetzen zu können, wobei etwas weniger als die Hälfte davon die Personalsuche als schwierig erachten.

10 Fakten aus dem Jahr 2025

1. Im Jahr 2025 fanden **27.041 Veranstaltungen** innerhalb der österreichischen Tagungsbranche statt und mit **4.262.545 Nächtigungen** (+15,4%) verzeichnete die Tagungswirtschaft einen neuen Höchstwert. Rund **1,9 Millionen Teilnehmer:innen** (+3,5%) nahmen bei Kongressen, Firmentagungen und Seminaren in **845 verschiedenen Veranstaltungsorten** teil. Dabei entfällt der größte Anteil des Tagungsgeschäfts auf Firmentagungen mit 14.472 Veranstaltungen (+0,8%). Dahinter reihen sich Kongresse mit einer Anzahl von 7.835 (+4,3%) und 4.734 Seminare (-13,9%).

(Die Prozentzahlen zeigen die Veränderung im Vergleich zum Vorjahr.)

2. **83,2%** aller Veranstaltungen sind **national** ausgerichtet und bilden damit die klare Mehrheit. Dennoch: über **zwei Drittel aller Nächtigungen (74,1%)** wurden durch **internationale Teilnehmer:innen** generiert, was die Wichtigkeit und das Potenzial des internationalen Marktes unterstreicht.

3. **Kongresse** generierten den **größten Anteil aller Nächtigungen** im Tagungsbereich mit **65%** sowie mit **52,9%** den höchsten Anteil an der **Gesamtteilnehmer:innenzahl**. Mit einer **durchschnittlichen Dauer von 1,94 Tagen** und einer **durchschnittlichen Teilnehmer:innenzahl von 128** leisten sie einen wesentlichen Beitrag zur Wertschöpfung der Meetingindustrie Österreichs.

4. Das größte zertifizierte Green Meeting 2025 stellte der Europäische Radiologenkongress mit 19.500 Besucher:innen dar. Weitere zertifizierte Großveranstaltungen waren die EuroPerio11 (10.000 TN), der ERA Kongress (9.000 TN), der EHRA Kongress (7.000 TN) sowie die Tagung der Raiffeisenlandesbank OÖ Verbund Marktimpulse (1.400 TN). Diese Zahlen machen deutlich, dass sich auch große, internationale Veranstaltungen nachhaltig gestalten lassen und unterstreichen **Österreichs Kompetenz als Green-Meeting-Destination**.

5. Mit **336 zertifizierten Green Meetings** konnte 2025 ein neuer Höchstwert im Bereich nachhaltiger Veranstaltungen erreicht werden. Dabei entfällt der größte Anteil der Veranstaltungen mit **66,57%** auf das Bundesland **Wien**, wo 223 Green Meetings stattfanden.

6. Im Jahr 2025 zählte die österreichische Tagungsindustrie **114 Großkongresse** mit jeweils über 1.000 Teilnehmer:innen, welche vorwiegend in Kongress-, Messe- & Veranstaltungszentren stattgefunden haben. Im Vergleich zum Vorjahr sind das um 31 Großkongresse mehr.

7. Die **Top 3 Monate** nach Anzahl der Kongresse waren auch im Jahr 2025 die Herbstmonate **November, Oktober** und **September**. Auch die Veranstaltungen im Frühling stiegen weiter an, wobei besonders der **Mai** ein deutliches Plus von 36,1% im Kongressbereich verzeichnete. Im Juli, August und Dezember fanden mit Abstand am wenigsten Kongresse statt.

8. Bei den Themengebieten im Kongressbereich überwiegen weiterhin **Wirtschaft & Politik, Geisteswissenschaften** und **Humanmedizin**. 78% der Kongresse fanden innerhalb dieser Kategorien statt, welche insgesamt über **740.000 Teilnehmer:innen** generierten.

9. Über alle Veranstaltungskategorien hinweg (Kongresse, Firmentagungen und Seminare) verzeichneten **Kongress- und Seminarhotels** die höchste Anzahl an durchgeführten Veranstaltungen und stellen damit die am häufigsten genutzte Veranstaltungsorte dar, mit einer besonders starken Ausprägung im Segment der **Firmentagungen (80,4%)**.

10. Im Jahr 2025 fanden rund **zwei Drittel aller Veranstaltungen** im Meeting-Bereich **außerhalb Wiens** statt. Im Bundesländervergleich entfällt der größte Anteil mit **35,6%** auf **Wien**. Insgesamt wurden **50,8%** aller Veranstaltungen in den **Landeshauptstädten** abgehalten. In Oberösterreich (81,1%), der Steiermark (76,4%), Salzburg (62,1%) und Tirol (59,3%) konzentrierte sich dabei jeweils mehr als die Hälfte der Veranstaltungen auf die Hauptstädte.

Definitionen

Das Austrian Convention Bureau definiert "Tagung/Meeting" angelehnt an die Definition der Welttourismusorganisation wie folgt:

- Minimum 10 Teilnehmer:innen vor Ort (keine Berücksichtigung von online Teilnehmenden)
- Minimum 4 Stunden bzw. 1/2 Tag
- Bezahlung für Tagungsraum, Catering, etc.
- Fort- und netzwerkbildender Charakter

Kongresse

Kongress- und Tagungsveranstaltungen sind „ein- bis mehrtägige Zusammenkünfte von vorwiegend ortsfremden Personen zum beruflichen Informationsaustausch.“ Das Ziel der Zusammenkunft ist die Vermittlung von aktuellen Fachkenntnissen und die Pflege von geschäftlichen und gesellschaftlichen Kontakten (Networking).

Folgende Veranstaltungen werden unter dieser Rubrik erfasst:

- wissenschaftliche Konferenz, Fachtagung
- Enquete
- Forum
- Generalversammlung
- Klausur
- Kolloquium
- Vorstandssitzung eines Verbandes
- Symposium
- internationale Seminare

Firmentagungen

Firmentagungen sind geschäftlich orientierte Meetings mit mindestens 10 Teilnehmer:innen. Die Teilnehmer:innen repräsentieren dasselbe Unternehmen, dieselbe Unternehmensgruppe, Joint Ventures oder Kund:innen/Lieferant:innen Beziehungen.

Seminare

Seminare haben einen intensiven Schulungs- und Fortbildungscharakter für ein Fachpublikum, dessen ständige Anwesenheit erforderlich ist. Generell weisen Seminare weniger Teilnehmer:innen und eine kürzere Dauer auf. Zu diesem Segment zählen national ausgerichtete Seminare. Internationale Seminare erfüllen die Kriterien von Kongressen und Tagungen.

Nächtigungsschlüssel

TN= Teilnehmer:innen; X=Tage

Bundesländer:

Nationale Veranstaltung: (X*0,5)TN

Internationale Veranstaltungen: (X+1)TN

Wien:

Nationale Veranstaltung (exkl. Seminare): (X*0,5)TN

Internationale Veranstaltungen: (X*1,25)TN

Quellen:

www.tourmis.info (2026): Tourismusnchtigungen Österreich 2025
Schreiber, Michael-Thaddäus (2002):
Kongress- und Tagungsmanagement, 2.Auflage, München
Definitionen in Zusammenarbeit des Austrian Convention Bureaus
und der Österreich Werbung
www.umweltzeichen.at (2026): Informationen zu Green Meetings
Österreichisches Umweltzeichen (2026): Statistik UZ62 2010 - 2025

Ausgangssituation

Im Februar 2009 beschlossen die Österreich Werbung und das Austrian Convention Bureau eine gesamtösterreichische Tagungsstatistik zu realisieren. Eine zentrale Datenbank wurde im ACB eingerichtet und mit Zugängen für die Convention Bureaus der Bundesländer versehen. Die statistischen Erhebungen sowie die Auswertungen werden vom ACB durchgeführt. Seit Juni 2009 können Veranstalter:innen und Tagungslocations Veranstaltungen in die Datenbank eintragen. Im April 2010 wurde die erste Österreichische Kongressstatistik für das Jahr 2009 präsentiert. Zu Jahresbeginn 2012 wurde die Österreichische Kongressstatistik in Meeting Industry Report Austria (MIRA) umbenannt.

Methodik & Erhebung

Der Meeting Industry Report Austria stellt die Mindestanzahl an tatsächlich umgesetzten Kongressen, Firmentagungen und Seminaren in Österreich dar. Diese methodische Herangehensweise hebt sich von anderen europäischen Marktanalysen ab, da sie auf Primärdaten anstelle von Hochrechnungen basiert.

Die Erhebung der Daten erfolgt durch Meldungen der Veranstalter und Locations und durch aktive Recherche des ACBs. Insbesondere im Bereich der Kongresse ermöglicht es die öffentliche Zugänglichkeit der Veranstaltungen, ein ganzheitlicheres Bild der Kongresslandschaft in Österreich darzustellen, da diese häufig online zu finden sind.

Beim Meeting Industry Report Austria handelt es sich um eine Teilerhebung des österreichischen Tagungssegmentes. Durch Meldungen der österreichischen Leitbetriebe wird insgesamt ein aussagekräftiger Überblick erlangt. Allerdings sind regionale Schwankungen in der Meldemoral zu berücksichtigen. Es werden wissenschaftliche Kongresse (Association Meetings), Firmentagungen (Corporate Meetings) und Seminare inklusive Teilnehmer:innenzahlen, Datum, Dauer, Tagungsort und Veranstalter erfasst. Die Nchtigungen werden auf Basis einer Berechnungsformel ermittelt. Die Daten zu Wien werden vom Vienna Convention Bureau für den Meeting Industry Report Austria zur Verfügung gestellt.

Die Meldung einer Veranstaltung ist unter www.acb.at möglich.

Schlüsselpartner in der Realisierung sind die Convention Bureaus der Bundesländer, die maßgeblich dafür verantwortlich sind, dass Betriebe, wie Hotels und Tagungslocations Daten auf vertraulicher Basis liefern.

Bei Fragen kontaktieren Sie

Kerstin Erndl

Mobil +43 676 933 59 09

Mail office@acb.at

Website www.acb.at

Die Statistik ...

1. fungiert als Visitenkarte des Wirtschafts- und Wissensstandortes Österreich.
2. macht die Geschäftsentwicklung von Kongressen und Tagungen messbar.
3. unterstützt die Bewusstseinsbildung für diese Branche innerhalb des Landes.
4. dient der Argumentation zur Schaffung neuer Infrastrukturen.
5. schafft eine klare Positionierung am internationalen Kongressmarkt.
6. steigert das Image als Kongressdestination.
7. demonstriert die Kompetenz Österreichs als weltweit führende Kongressdestination.
8. liefert eine Grundlage für Marktbeobachtung und Benchmarks.
9. zeigt Trends und Entwicklungen des Segments.
10. und der verbundene Kongresskalender sind ein Arbeitsinstrument für Veranstalter (Vermeidung von Terminkollisionen und Publikation des Kongresses).

Kongresskalender

Oberste Priorität hat die **Vertraulichkeit** der Daten. Nur der/die Veranstalter:in kann entscheiden, ob die Veranstaltung im Kongresskalender veröffentlicht werden soll. Der österreichweite Kongresskalender ist auf der Website des ACBs abrufbar. Ebenso wird der Kalender auf den Seiten der Bundesländer-Convention Bureaus und der Convention Austria Seite der Österreich Werbung veröffentlicht.

Scannen Sie den QR Code, um Ihre Veranstaltung zu melden:



Österreich Werbung
Vordere Zollamtsstraße 13
A-1030 Wien



Austrian Convention Bureau
Margaretengürtel 14 Top 20
A-1050 Wien



Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens, Druck & Medienwerk GmbH, UW-Nr. 845



Meet in Austria

Greet our
breakout
rooms.



meet.austria.info